



DRENSTEINFURT

Zum 4. „Moonlight Shopping“ laden die Stewwerter Geschäfte am Freitag bis 23 Uhr ein. SEITEN 6/7



DRENSTEINFURT

Unter dem Namen Abschiedshaus wird die Trauerhalle nach Umbau wiedereröffnet. SEITEN 8/9/10



SPORT

Im Kreispokal-Viertelfinale empfangen die Fußballer der SG Sendenhorst morgen die SG Telgte. SEITE 4

Dreingau Zeitung

106. Jahrgang / Nr. 83 / 02469

ZEITUNG FÜR DRENSTEINFURT, RINKERODE, WALSTEDDE, SENDENHORST, ALBERSLOH

Mittwoch, 19. Oktober 2011

Das lokale Wetter

Mittwoch: Sonne, Wolken und Regen wechseln sich ab, kühler bei nur noch 11 Grad



Donnerstag: ähnlich ungemütlich wie gestern, Schauer am Nachmittag, dazu um die 9 Grad



Freitag: die Sonne lässt sich heute häufiger blicken, es soll trocken bleiben, bis 11 Grad



Stadt verteilt Geld an Vereine

73 000 Euro aus dem Sparkassenfond

Sendenhorst • Es gibt Geld aus dem Sparkassenfond. Fast 73 000 Euro an Gewinnausschüttungen der Jahre 2009 und 2010 stellt die Sparkasse Münsterland Ost der Kommune zur Verfügung. Der Stadtrat war sich am Donnerstagabend bei der Verteilung der Gelder einig.

aus dem städtischen Haushalt unterstützt.

Knapp 11 000 Euro fließen in die Umsetzung des Stadtmarketingkonzepts „Stadt der Stimmen“ und soll für die Finanzierung von Veranstaltungen genutzt werden. Jeweils 9000 Euro sind vorgesehen für die Deckung

von Beratungskosten bei der Schulentwicklung in Sendenhorst sowie bei der Sportstättenentwicklung im Ortsteil Albersloh. Dabei geht es im Wersedorf um den Sporthallenneubau und einen Kunstrasenplatz.

Und schließlich erhält der Verein Beweggründe für die Finanzierung einer Stellplatzablösung 4800 Euro. Laut Bürgermeister Streffing wird die Stadt die fehlende Parkfläche bauen. •jo

Was in die linke Tasche fließt, wird aus der rechten wieder herausgenommen. So erhält der Verein FiZ für seine Maßnahme „Sprungbrett“ – vorbehaltlich der anteiligen Finanzierung durch den Kreis Warendorf – 39 100 Euro aus dem Betrag der Sparkassen-Gewinnausschüttung. „Sprungbrett“ ist die Fortführung des Projekts „Psychomotorische Entwicklungsbegleitung“ und wird zudem noch mit 12 000 Euro



Die ersten Bäume weichen

Baubeginn für den Bürgerradweg Walstedde / Verein sucht noch freiwillige Helfer

Walstedde • Bäume und Sträucher knacken widerspenstig, während die sechs Männer den tiefen Wurzeln mit Motorsäge und Bagger bewaffnet zu Leibe rücken.

„Wir müssen noch an weiteren vier Vorflutern die Begrünung roden, bevor hier richtig gebaut werden kann“, erklärt Bernd Borgmann, Wälster Ortsvorsteher und seit etwa einem Monat Vorsitzender des Vereins Bürgerradweg Walstedde (BRW), während er sich den Schweiß von der Stirn wischt.

Über eine Strecke von etwa 1,6 Kilometern soll hier auf der Landstraße 671 zwischen dem Hof May und dem Merscher Bahnhof ein Radweg entstehen. Am Samstag war Baubeginn. Obwohl die Arbeit nur langsam und mühsam voran geht, ist das Vereinsoberhaupt zufrieden.

„Wir müssen uns natürlich darüber im Klaren sein, dass gerade im frühen Winter bei Frost der Boden kaum zu bearbeiten ist. Aber wenn die Witterung so bleibt, sind wir froh“, sagt er und deutet hinter sich, wo seine zwei Söhne und mehrere Vorstandsmitglieder bei strahlendem Sonnenschein das abgesägte Holz zusammenraffen.

Die Arbeit ist unbezahlt, aber mit den geliehenen Geräten, die einige Anwohner für das Vorhaben zur Verfügung gestellt haben, und viel Fleiß, glaubt Borgmann, dass sie die Kosten für den Rad-



Am Samstag war Baubeginn für den Bürgerradweg Walstedde.

Foto: Puente

weg massiv senken können. „Der Planer geht von 220 000 Euro aus. Ich denke, dass wir die Kosten sicherlich um die Hälfte reduzieren können.“

Lange ungewiss

Die tatsächliche Umsetzung dieses lang gehegten Traums war lange ungewiss. Grundstückseigentümer mussten einen Bauerlaubnisvertrag unterzeichnen, Spenden ein gesammelt und freiwillige Arbeiter gefunden werden. „Ohne bürgerschaftliches Engagement geht es nicht“ sei in diesem Fall nämlich nicht

bloß eine gut gemeinte Floskel, sondern bittere Realität, da die Stadt Drensteinfurt die Kosten für das Projekt nicht alleine tragen kann.

Was die Bürgerbeteiligung angeht, macht sich der Initiator der Aktion jedoch keine Sorgen. „Es ist allgemein bekannt, dass diese Strecke für Radfahrer höchst gefährlich ist. Die Straße wird gerade nachts oft von Schwerlastfahrzeugen befahren“, meint Borgmann und beobachtet dabei, wie sich ein Traktor und ein Lastwagen mit äußerster Vorsicht auf der engen Landstraße aneinander

vorbei wagen.

Nachdem der Bauplaner der Stadt Drensteinfurt gestern die 2,20 Meter breite Trasse abgesteckt hat, geht es für die freiwilligen Helfer des Vereins mit dem Auskoffern des Mutterbodens und der Beseitigung aller Zäune auf dem Weg weiter. Zu der Umsetzung des Bürgerradwegs ein Stück beizutragen, dazu sind auch Interessierte aus Ameke, Mersch und dem Lambertusdorf eingeladen, die nicht Mitglied im BRW sind. Freiwillige können sich bei Bernd Borgmann, Tel. (02387) 473, melden. •cpl

Zimmermeister
HOLZOFEN-BÄCKER
Drensteinfurt, Hammer Straße 15
Tel.: 0 25 08/91 21
Mit freundlicher Empfehlung vom „Boss“:

Kürbiskern-Saftbrot
Aus 70 % Dinkel + 30 % Roggen, weizenfrei mit Kürbisfleisch-Stückchen und Kürbiskernen - sehr aromatisch!
750 g **3,10 €**

Kürbiswecken
Süßer Hefe-Quarkteig mit guter Butter, Kürbisfleisch-Stückchen und Kürbiskernen
Stück **0,80 €**
Angebot: 2 Stück **1,50 €**

Jeden Sonntag offene Brötchen von 8.00 - 11.00 Uhr

TV • PC • Notebook • Beamer
aller Marken, egal wo gekauft, auch Aldi + Lidl repariert

buschkötter
Musik • Technik • Service
Sendenhorst • Weststr. 19 • ☎ 0 25 26 / 39 95

Faire Waren, leckerer Kuchen

Walstedde • Zum Kauf von fair gehandelten Waren und selbstgebackenem Kuchen sind am kommenden Sonntag, 23. Oktober, wieder alle Gemeindeglieder ab 8.15 Uhr ins Walstedder Pfarrheim eingeladen. Das teilt die Regina-Gemeinde mit.



Auch vor der Sendenhorster Pfarrkirche St. Martin steht eine Skulptur von Bernhard Kleinmans. Foto: Jürgen Krass

Besonderes visuelles Vergnügen

Bernhard-Kleinmans-Rundgang wird eröffnet

Sendenhorst • Zur Einweihung des Rundgangs „Bernhard Kleinmans – Kunst im öffentlichen Raum in Sendenhorst“ am Samstag, 22. Oktober, lädt Bürgermeister Berthold Streffing alle interessierten Bürger ein. Treffpunkt ist um 15 Uhr an der Skulptur „Westfälische Quadriga“ in der Fußgängerzone.

Nach der Übergabe und einem Kurzvortrag von Dr. Andrea Brockmann zum Werk Bernhard Kleinmans besteht die Möglichkeit, einige ausgewählte Objekte des Rundgangs bei einem Spaziergang kennenzulernen.

Bernhard Kleinmans, Bildhauer und Ehrenbürger der Stadt Sendenhorst, war Zeit seines Lebens eng mit seiner Heimatstadt verbunden. Zahlreiche seiner Bronzearbeiten finden sich beim Gang durch die Stadt. Die Kunstwerke nehmen Bezug auf die Geschichte Sendenhorsts, auf bedeutende Persönlichkeiten und Ereignisse, auf Orte des Erinnerens und des Gedenkens. „Nicht zuletzt“, so Bürgermeister Streffing in der Einladung, „haben die Arbeiten von Bernhard Kleinmans das Stadtbild in Sendenhorst entscheidend und wirkungsvoll mitgeprägt und die Stadt weit über ihre Grenzen hinaus bekannt gemacht.“

Die Stadt Sendenhorst hat in diesem Jahr – Bernhard Kleinmans wäre am 17. April 85 Jahre alt geworden – wesentliche Arbeiten des Künst-

lers im öffentlichen Raum zu einem Rundgang zusammengefasst und ausgeschildert. Der Rundgang führt zu insgesamt 21 Objekten an acht verschiedenen Stationen und enthält sowohl Großplastiken und lebensgroße Figuren als auch kleinere Porträtbüsten und Bildstöcke.

Dialog fördern

Zum Rundgang ist ein Flyer erschienen, den der Sendenhorster Künstler und Kunsterzieher Jürgen Krass gestaltet hat. Die Texte schrieb die Kunsthistorikerin und Geschäftsführerin des Kreis Kunstvereins Beckum-Warendorf, Dr. Andrea Brockmann. Sie schreibt in ihrer Einleitung: „Bernhard Kleinmans schuf seine Werke mit der Intention, Geschichte sichtbar zu machen, die göttliche Schöpfung zu versinnbildlichen, Einzelheiten unseres Alltagsbildes hervorzuheben und visuelles Vergnügen zu bereiten. Der Skulpturenweg, der auf besondere Weise die Bandbreite seines künstlerischen Schaffens dokumentiert, möchte dazu beitragen, den Dialog zwischen Kunstwerk und Betrachter, von Vergangenheit und Gegenwart zu fördern und die Gegenüberstellung des Momenthaften im Monumentalen, das Aufspüren des Subtilen im Gegebenen und damit die Entdeckung des Unalltäglichen im Alltag möglich zu machen.“

vom 19.–22.10.2011

15% Rabatt

auf jede Damen-, Herren- und Kinder-Outdoor-Jacke

Moonlight-Shopping

Fr. 21.10.2011

Wir sind bis 23 Uhr für Sie da!

Wir verwöhnen Sie an diesem Abend mit Glühwein und Gebäck.

bennemann

MODE ERLEBEN.

Wagenfeldstraße 13 · 48317 Drensteinfurt · Telefon 0 25 08 / 98 47 00

Merkblatt

Mittwoch

Drensteinfurt

- 19.30-21 Uhr: Selbsthilfegruppe für Suchtkranke, ev. Gemeindehaus
- 19.30 Uhr: KAB, Vorstandssitzung, Altes Pfarrhaus
- 20 Uhr: MiO, Vortrag „Homöopathie für Säuglinge und Kleinkinder“, Kulturbahnhof
- 20 Uhr: Chor „conTAKT“, Probe, Hauptschule
- 20 Uhr: Offener Ökumenischer Gesprächskreis, ev. Gemeindehaus an der Martinskirche
- 20.15 Uhr: Posaunenchor, Probe, ev. Gemeindehaus

Rinkerode

- 12.30 Uhr: kfd, Start Senioren-Mensa, Gasthaus Arning
- 17-18 Uhr: Caritas- und Hospiz-Sprechstunde, Pfarrzentrum
- 18-21 Uhr: Jugendtreff, Jugendheim
- 19.30 Uhr: kath. Gemeinde, Infoabend „Bußkatechese“ für Eltern der Kommunionkinder 2012, Pfarrzentrum

Walstedde

- 17 Uhr: Chor „Lambertus-Spatzen“, Probe, Pfarrheim
- 20-22 Uhr: Kirchenchor, Probe, Pfarrheim

Sendenhorst

- 15-17 Uhr: Plauderstündchen, ev. Gemeindehaus
- 15-17 Uhr: Boule für Senioren, Westen-Promenade
- 15.30-20 Uhr: DRK, Blutspendetermin, KV-G-Grundschule
- 20 Uhr: KG „Schön wär's“, Vollversammlung, Bürgerhaus
- 20-21.45 Uhr: ev. Gemeinde, Probe Projektchor, Gemeindehaus an der Friedenskirche

Albersloh

- 9-10.30 Uhr: FIZ, Wiegestübchen geöffnet (Bergstraße 1)
- 16-19 Uhr: Heimatverein, Boule-Spiel für Jedermann, Vorplatz des St. Josefs-Hauses
- 18 Uhr: KBO, Treffen der „Aufbaustufe 1“, Pfarrzentrum
- 20 Uhr: FIZ, Vortrag „Sich konzentrieren lernen“, Kita St. Ludgerus

Donnerstag

Drensteinfurt

- 8-13 Uhr: Markt, Martinstraße
- 9-11.30 Uhr: Frauencafé, Alte Küsterei
- 9.30-11.30 Uhr: Caritas-Punkt, Sprechstunde, Alte Küsterei
- 9.30-11 Uhr: MiO-Elterncafé, Kulturbahnhof
- 15.30-17.30 Uhr: Café Kidz, Kulturbahnhof
- 17 Uhr: Eisenbahntreff '99, Sitzung, Gasthaus Averdung
- 17.45 Uhr: Junge Kantorei St. Regina, Probe, Altes Pfarrhaus
- 18-21 Uhr: Jugendtreff, Kulturbahnhof
- 19-20.30 Uhr: Malteserjugendgruppe 04 (Jahrgänge 1994-1997), Malteserunterkunft

Rinkerode

- 14 Uhr: kfd, Radtour für alle Frauen, ab Dorfplatz
- 20 Uhr: MG, Chorprobe, Rinkeroder Hof

Walstedde

- 14.30 Uhr: Seniorengemeinschaft, Rosenkranzandacht, St. Lambertus-Kirche
- 18-21 Uhr: Jugendcafé (ab 13 J.), Fortuna-Vereinsheim

Sendenhorst

- 9-10.30 Uhr: FIZ, Wiegestübchen, Forum Schleiten
- 9.30-11.30 Uhr: Tag der offenen Tür, Kita St. Marien
- 14 Uhr: Kolpingsfamilie, Radtour, ab Pumpe
- 14-18 Uhr: DRK, Seniorentreff, DRK-Heim (Weststraße)
- 18.30-20 Uhr: DRK, geselliges Tanzen 50 plus, DRK-Heim
- 18.30-20 Uhr: Posaunenchor, Probe, ev. Gemeindehaus

Albersloh

- 14 Uhr: Seniorentreff, Altenbegegnungsstätte
- 15-16 Uhr: Bürgermeister-Sprechstunde, Nebenstelle
- 19.45 Uhr: KBO, Probe, Pfarrzentrum
- 20 Uhr: Frauenchor, Probe, Café im St. Josefs-Haus
- 20 Uhr: kath. Gemeinde, Infoabend „Adventsfenster öffnen“, Ludgerushaus

Freitag

Drensteinfurt

- 15.30 Uhr: kath. Gemeinde, Treff des Trauerbesuchskreises, Alte Küsterei
- 18-19 Uhr: „Schachfreunde“, Training für Kinder, ab 19 Uhr Abend für Jugendliche und Erwachsene, Kulturbahnhof
- 18.30 Uhr: Spielmannszug, Auftritt beim „Moonlight Shopping“, ab La Piccola
- 19 Uhr: kath. Gemeinde, Vortrag zum Thema „Burn Out“, Städtische Realschule
- 20-22 Uhr: Offener Jugendtreff, Messdiener-Jugendheim
- bis 23 Uhr: „Moonlight Shopping“, Innenstadt

Sendenhorst

- 8-12 Uhr: Markt, Kirchstraße
- 19.30 Uhr: Stadt und VHS, „Atelierring“ mit Christine Mölckel, Atelier „Im Spänturm“ (Hoetmarer Straße)

Albersloh

- 17 Uhr: CVJM-Jungengruppe, Räume in der Gnadenkirche
- 19.30 Uhr: AKC, Wintertraining im Hallenbad Sendenhorst, Abfahrt am Bootshaus

Samstag

Drensteinfurt

- 9-11.30 Uhr: MHD-Kleiderkammer (Sendenhorster Straße 6)
- 11 Uhr: offizielle Einweihung „Drensteinfurter Abschiedshaus“ (Merscher Weg 12); 14-19 Uhr: Tag der offenen Tür
- 14.30-17.30 Uhr: Kita St. Regina, Tag der offenen Tür

Rinkerode

- 9-11 Uhr: Sportabzeichen-Abnahme, Sportplatz
- 15.30-17.30 Uhr: Samstagstreff, Jugendheim

Sendenhorst

- 9 Uhr: ev. Gemeinde, Frühstück, ev. Gemeindehaus
- 15 Uhr: Eröffnung Bernhard-Kleinhaus-Rundgang, ab „Quadrige“ (Weststraße)

Albersloh

- 10-15 Uhr: FIZ und FBS, „Coolnesstraining für Jungs“, Kita Biberburg

Die Dreingau Zeitung gratuliert

- Hermine Schirmacher vollendet am 22. Okt. das 88. Lebensjahr.
- Gertrud Egenstein vollendet am 22. Okt. das 84. Lebensjahr.

Aus dem Polizeibericht

• Zu einem Auffahrunfall kam es am Dienstagmorgen auf der B 63 zwischen Hamm und Walstedde. Eine 24-jährige Autofahrerin aus Hamm bemerkte nicht, dass ein vor ihr fahrender 47-jähriger Mann aus Neuss mit seinem Kleintransporter nach links in die Bauerschaft Herrenstein abbiegen wollte. Sie fuhr auf und wurde schwer verletzt. Mit einem Rettungswagen wurde die Frau ins Krankenhaus gebracht. Der Sachschaden an den Fahrzeugen wurde auf etwa 8000 Euro geschätzt.

• Leicht verletzt wurden am Montagmorgen in Ahlen eine 16-jährige Radfahrerin und ein 22-jähriger Kradfahrer. Die Schülerin hatte den Westfalendamm überqueren wollen und dabei den Drensteinfurter übersehen. Ihre Sicht war durch einen Müllwagen am Fahrbahnrand behindert worden. Der entstandene Sachschaden wurde auf 1100 Euro geschätzt.

• Vandalen waren in der Nacht zu Samstag in Drensteinfurt unterwegs. Die unbekannt Täter beschädigten an der Rietter Straße mindestens sechs Autos. Sie verbogen Radioantennen, beschädigten Außenspiegel und zerkratzten den Lack. Der Sachschaden wird auf mindestens 3000 Euro geschätzt.
Hinweise an die Polizei in Ahlen, Tel. (02382) 9650.



Zum Wandertag starteten am vergangenen Donnerstag 52 Drensteinfurter und Walstedder kfd-Frauen sowie Pater Johny Abraham in Richtung Rheine-Bentlage. Nachdem sich die Sonne gegen den Nebel durchgesetzt hatte, führte der Weg durch viele Wälder und später an der Ems entlang zum Kloster Bentlage und zur Saline „Gottesgabe“ (Bild). Nach dem Mittagessen hatten die Frauen genügend Zeit, sich gemeinsam oder in kleineren Gruppen die wunderbare Anlage anzusehen. Auf der Rückfahrt gab Pater Johny einige Informationen über sich und seine Aufgaben in der Gemeinde. Zum Abschluss bedankten sich die Frauen bei den Organisatorinnen Elisabeth Kröger und Bärbel Dieckmann, die leider nicht teilnehmen konnte, für die tolle Fahrt. Foto: pr

Ausgezeichnete Leistungen

Sieben Schüler von Anke Simon erlangen das „Ekol“-Musikabzeichen

Walstedde • Die einjährige Vorbereitungszeit hat sich gelohnt. Sieben Keyboard- und Klavierschüler von Musiklehrerin Anke Simon erhielten nun nach einem öffentlichen Prüfungsspiel im Paul-Gerhardt-Haus das Musikabzeichen.

Um das sogenannte „Ekol“-Abzeichen zu erlangen, mussten die Jungen und Mädchen neben den wöchentlichen Unterrichtsstunden in vier auf das Jahr verteilten Teamtreffen die musiktheoretischen Hintergründe zu ihren Instrumentalstücken erarbeiten. Das selbstständige Arrangieren von Musikstücken nahmen dabei einen wichtigen Teil ein. Ziel des europaweit anerkannten Lehrgangs sei es, die Freude am Musizieren zu fördern, erklärte Simon.



Alle sieben Schüler (hier mit der dreiköpfigen Jury) haben das „Ekol“-Musikabzeichen erlangt. Foto: Wiesacker

Am Prüfungstag durften die sieben Schüler im Alter von neun bis 17 Jahren ihr Vortragsstück frei wählen. Darunter waren populäre Popsongs wie Lenas „Satellite“ und Geline Dions „My heart will go on“. Die Unterma-

lung der Stücke durch einen selbst zusammengestellten Sound am Keyboard erwies sich dabei als bemerkenswert.

Nachdem alle Prüflinge vorgespielt hatten, wurde das Ergebnis von der dreiköpfigen Jury ausgewertet. Diese be-

stand aus Anke Simon, dem Musiklehrer und Organisten Thorsten Jaschkowitz und der erst 18-jährigen Nadine Eckmann. Letztere hatte in den vergangenen Jahren erfolgreich an dem Musikwettbewerb „Kids2keys“ teilgenommen und am Samstagmorgen eine kleine Impression ihres Könnens gegeben. Weitere Schüler der Musikschule Simon ergänzten den Vormittag im Paul-Gerhardt-Haus mit musikalischen Darbietungen.

Anke Simon zeigte sich sehr zufrieden mit ihren Schülern, von denen drei mit der Note „ausgezeichnet“ und vier mit „sehr gut“ abgeschlossen haben. Die Schüler sind: Katharina Nolte, Jannika Jackenroll, Carmen Adolf, Jasmin Henzel, Pia Skibba, Dominik Birkwald und Natalie Blume. **jud**

BLICKPUNKT KLASSENTREFFEN



55 ehemalige Schüler der Drensteinfurter Christ-König-Schule trafen sich am Samstag im Gasthof Zur Welse, um 40 Jahre nach der Schulentlassung im Jahr 1971 ein Klassentreffen zu feiern. Neben dem Erfahrungsaustausch stand auch eine Besichtigung der alten Schule auf dem Programm, und es gab eine Diashow mit Bildern aus den vergangenen 40 Jahren. Außerdem hielt Ludwig Preschitschek einen Vortrag über die Entwicklung der Hauptschule. Die weiteste Anreise hatten die Ehemaligen aus Norden (267 Kilometer), Bremerhaven (250 Kilometer) und Montabaur (221 Kilometer). Auch drei ehemalige Lehrer waren gekommen: Mechtild Born, Gisela Severin und Peter Wohlrab. Text/Foto: Drepper



Nach 30 Jahren sahen sie sich endlich wieder, die Schüler der Entlassjahrgänge 1980 und 1981 der Drensteinfurter Christ-König-Schule. Zu der Feier waren 55 Ehemalige in die Eventschmiede gekommen. Auch die früheren Lehrer Margarete Silling und Else Schäper ließen sich das Treffen nicht entgehen. Sogar aus Berlin und München waren die ehemaligen Klassenkameraden angereist. Organisiert hatten die Feier Martin Hohelücher, Michael Böcker, Björn Schlüter und Christiane Lückmann. Text/Foto: dd



Ganz viele schöne Dinge

Hamm • Von den kreativen Materialien bis hin zum fertigen Produkt – so präsentiert sich die „Kreativ Messe“ am kommenden Wochenende in den Zentralhallen Hamm. Schmuck, Perlen, Edelsteine, Stoffe, Stickpackungen und viele andere schöne Dinge laden zum Stöbern und Shoppen ein. Auch eine Modenschau steht auf dem Programm. Schmuck für Haus und Garten darf natürlich zur dieser Jahreszeit nicht fehlen. Und auch für die Vorweihnachtszeit ist mit Krippen, Lichtbögen, Kerzen und Holzschnitzwerkzeugen gesorgt. Bei allen Workshops, die auf der Messe ausprobiert werden können, müssen lediglich die Materialkosten übernommen werden. Die „Kreativ Messe“ ist am Samstag und Sonntag, 22./23. Oktober, von 10 bis 17 Uhr geöffnet. Die Tageskarte kostet 3 Euro, ermäßigt 2,50 Euro. Parken kann man an den Zentralhallen kostenlos. www.zentralhallen.de

Gesprächskreis lädt wieder ein

Drensteinfurt • Zu seinem nächsten Abend trifft sich der Offene Ökumenische Gesprächskreis am heutigen Mittwoch um 20 Uhr im evangelischen Gemeindehaus an der Bahnhofstraße. Gesprächsgegenstand wird das Thema „Christliche Feste im Jahreslauf“ sein. Insbesondere der Reformationstag und die in der Nacht auf den 1. November anzutreffenden „Halloween“-Bräuche sollen thematisiert werden. Im November ist ein Gottesdienst zum Buß- und Betttag geplant, den die Mitglieder des Gesprächskreises mitgestalten wollen. Im Dezember soll eine Adventsandacht stattfinden. Zu allen Terminen sind Interessierte eingeladen.

„Unter Bauern“ wird gezeigt

Drensteinfurt • Der Film „Unter Bauern – Retter in der Nacht“ mit Veronica Ferres und Armin Rohde in den Hauptrollen wird zum Jahr der Senioren am Sonntag, 23. Oktober, um 14.30 Uhr im VHS-Seniorenkino in der Alten Post gezeigt. Die Einführung in den Film hält der VHS-Leiter Rudolf Blauth. In der Pause wird Kaffee und Kuchen gereicht, der im Eintrittspreis enthalten ist.

Weltgebetstag in Rinkerode

Walstedde • Die Kolpingsfamilien Drensteinfurt, Rinkerode und Walstedde begehen den Weltgebetstag des Internationalen Kolpingwerkes in diesem Jahr gemeinsam in Rinkerode. Die Walstedder Kolpinger treffen sich am Mittwoch, 26. Oktober, um 18.30 Uhr am Pfarrheim, um in Fahrgemeinschaften nach Rinkerode zu fahren.

Dreingau Zeitung

Verlag und Herausgeber:

Dreingau Zeitung GmbH

Markt 1 • 48317 Drensteinfurt

Geschäftsführer: Joachim Fischer

Druck: Lensing-Wolff-Druck, Münster

Anzeigen: Angelika Loeber

Tel.: 025 08/99 03-12

025 08/99 03-0

Fax: 025 08/99 03-40

Mail: anzeigen@dreingau-zeitung.de

Redaktion:

Nicole Evering (V.i.S.d.P.)

Matthias Kleinedamm (Sport)

Tel.: 025 08/99 03-99

Fax: 025 08/99 03-40

Mail: redaktion@dreingau-zeitung.de

Vertrieb:

Tel.: 025 08/99 03-11

Fax: 025 08/99 03-40

Die Dreingau Zeitung wird zweimal wöchentlich, mittwochs und samstags, an alle erreichbaren Haushalte verteilt. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nummer 4 vom 1. Oktober 2008.

Bei unverlangt eingesandten Manuskripten besteht keine Gewähr auf Rücksendung.

Verteilte Auflage: 11 188 Exemplare

www.dreingau-zeitung.de

Zuletzt gelesen ...

„Manchmal wirklich sehr verwirrend“

Jana Philipp über Brian D'Amatos „2012“

„Ja, einfach macht es Brian D'Amato einem nicht, sein Buch zu lesen. Schon allein die Maya-Namen und Datumsangaben machen es dem Leser nicht immer leicht, der Handlung zu folgen.“

Im Buch geht es um Jed, der ein Nachfahre der Maya und ein Addierer ist. Sprich: Einer, der sich mit Kalendern, aber vor allem mit dem Opferspiel der Maya auskennt. Nun nutzt er sein bisher angesammeltes Wissen finanziell aus. Seine Kontakte zu einer Wissenschaftlergruppe bringen ihn zu einem Codex der Maya. Ein Opferspiel sagt das Ende der Welt vorher, aber nicht, wie es zustan-

de kommt. Das Opferspiel geht jedoch weit über Jeds Niveau hinaus, und so lässt er sich auf einen Konzern und vor allem auf eine junge Frau ein, die ihn geschickt dazu bringt, seinen Geist zurück zu den Maya zu senden, um das Spiel zu erlernen.

Der Roman spielt auf zwei Zeitebenen, und der erste Teil ist manchmal wirklich sehr verwirrend. Der Teil, der in der Vergangenheit spielt, verlangt viel Aufmerksamkeit.

Mein Fazit: Schwierig zu lesen, aber am Ende wird man für seine Mühen belohnt! Dennoch ist das Buch eher was für Fantasy-Fans! *jph

Das Buch „2012 – Das Ende aller Zeiten“ von Brian D'Amato (Bastei Lübbe, ISBN-13: 978-3785760000) befindet sich zum Lesen im öffentlichen Bücherschrank Drensteinfurt.



Heimathaus eingeweiht: Als Theo Schulze-Berge (l.) vor knapp zwei Jahren zum ersten Mal davon hörte, dass das Heimathaus wegen der Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses an seinem damaligen Standort nicht länger bleiben konnte, hatte er noch die Ernsthaftigkeit der Lage verkannt. Nun steht das Haus an einem neuen Platz, fast alle Renovierungsarbeiten sind abgeschlossen, und es wurde in einer festlichen Einweihung wiedereröffnet. Vertreter zahlreicher Walstedder Vereine, der Stadt und viele Bürger waren erschienen, um diesen besonderen Tag zusammen mit den Mitgliedern des Heimatvereins zu feiern. Nach anfänglicher Empörung sei man nun sehr glücklich über den neuen Standort, so Schulze-Berge. „Wir haben gemeinsam alles richtig gemacht.“ Bürgermeister Paul Berlage (3.v.l.) verkündete scherzhaft: „Ich bin das in Schuld“, wie man auf gut westfälisch sagt. Mit mehr Ernst fuhr er fort, dass die Umsetzung zwingend erforderlich gewesen sei. „Aber jetzt bildet das Heimathaus den Mittelpunkt des ganzen Ensembles“, so Berlage. Der neue Standort sei eine „Augenweide“. Nach der Begrüßung folgte die Einweihung durch Presbyterin Helga Hintzke-Hartwig (3.v.r.) und Pastor Matthias Hembrock (2.v.r.). Für musikalische Unterhaltung sorgten die Jagdhornbläser des Hegerings Heessen, der Fröhliche Tanzkreis des Heimatvereins und die Gruppe „Skillz2Move“ von Fortuna Walstede. Unser Bild zeigt außerdem den Ehrenvorsitzenden des Heimatvereins Heinrich Borgschulte (r.) und Ortsvorsteher Bernd Borgmann. Text/Foto: Wiesrecker

Altkleidersammlung im Golddorf

Rinkerode • Die Kolpingsfamilie Rinkerode weist bereits jetzt auf die Herbst-Altkleidersammlung am Samstag, 12. November, hin. Altkleidertüten werden an alle Haushalte verteilt und in den örtlichen Geschäften ausgelegt. „Eine gute Gelegenheit, wieder mal für einen guten Zweck zu entrümpeln“, heißt es in der Ankündigung. Kleidungsstücke, Federbetten, Wolldecken, Stricksachen sowie gebündelte Schuhpaare, Gürtel und Taschen können gespendet werden. Der Erlös der vom Kolpingwerk verwerteten Sachen dient der Finanzierung der Aufgaben der Kolpingsfamilie Rinkerode. Dazu zählen die Jugend-, Familien- und Seniorenarbeit.

Vortrag über „Burn Out“

Drensteinfurt • „Burn Out“ entwickelt sich so langsam zur Volkskrankheit. Viele Menschen fühlen sich ausgelaugt und von den gesellschaftlichen, familiären und beruflichen Anforderungen überfordert. Den Alltag trotzdem zu meistern, das ist das Thema von Prof. Dieter Strecker, den der Ausschuss Ehe & Familie der Pfarrgemeinde St. Regina eingeladen hat. Prof. Strecker kommt am Freitag, 21. Oktober, um 19 Uhr in die Realschule Drensteinfurt. Der Eintritt kostet 3 Euro.

Anzeige



Tempo ... Service ... Qualität

Brief und mehr – das heißt für Ihr Unternehmen: Post schnell und günstig versenden.

Wir holen Ihre Post persönlich bei Ihnen ab. Wir übernehmen das Sortieren, Frankieren und Versenden für Sie. Auf uns können Sie sich verlassen.

Alles aus einer Hand! Wir bieten hochwertige Dienstleistungen zu besonders günstigen Konditionen.

Brief und mehr – die kundenfreundliche Alternative auf dem deutschen Postmarkt.

Brief und mehr
www.briefundmehr.de

Infos unter Tel.: 0800 / 60 94 288 (gebührenfrei) oder info@briefundmehr.de

Größter privater Briefdienstleister in der Region.

Erst einmal zusammenwachsen

Oldtimerfreunde tauschten sich aus – und verschoben geplante Vereinsgründung

Walstede • Zur Gründung eines Vereins für Oldtimerliebhaber hatte Werder Post (Foto) am Freitagabend ins Gasthaus Volking eingeladen.

„Die meisten Stammtische und Vereine, die ich kenne, sind weiter weg“, begründete Initiator Post seine Idee, einen Verein für Drensteinfurter Interessierte ins Leben zu rufen. Und die kam auch gut an. 23 Männer und Frauen waren erschienen.

Doch als einfaches Unterfangen erwies sich die Vereinsgründung ganz und gar nicht. Was sollen die Ziele und Zwecke des neuen Vereins sein? Sollen sich Zwei- und Vierrad-Liebhaber angesprochen fühlen? Und wie soll der Verein überhaupt heißen? Dies sind nur eini-

ger der Fragen, die an dem Abend diskutiert wurden. Besonders bei der Namensgebung taten sich die Anwesenden schwer, denn ein ansprechender Name sei für eine gute Vermarktung wichtig, erklärte ein Teilnehmer.

Einig waren sich die Oldtimerfreunde darin, dass man keine voreiligen Entscheidungen treffen dürfe und der Verein erst einmal „zusammenwachsen müsse“. Deswegen wurde eine kleine Vorstellungsrunde veranstaltet, bei der jeder der Versammelten sich und seine Interessen im Oldtimerbereich kurz vorstellte. Dabei kam heraus, dass die Männer und Frauen nicht nur aus Drensteinfurt, sondern auch aus Hamm, Albersloh und Dolberg anwesend waren. Auch die In-



teressen reichten von alten Traktoren über Autos bis hin zu Motorrädern. Daher war schnell klar, dass in dem neuen Verein Liebhaber aller Arten von Old- sowie Youngtimern willkommen sind.

Die Satzung, die von Werner Post im Vorfeld zusammengestellt worden war, fand

großen Anklang.

Die Vorteile eines eingetragenen Vereins sieht Post übrigens in haftungstechnischen Gründen, außerdem würde ein Verein eher anerkannt.

Das Fazit fiel bei Post positiv aus: „Ich freue mich sehr über die gute Resonanz.“ Dass an dem Abend noch kein neuer Verein zustande gekommen war, sah der Initiator keinesfalls negativ, denn „wo viele Leute sind, sind auch viele Meinungen“, so Post.

Beim nächsten Treffen, das wieder am zweiten Freitag des Monats, also am 11. November um 20 Uhr im Haus Volking stattfinden wird, sollen dann der Name und das Logo des neuen Vereins beschlossen werden. Weitere Interessierte sind willkommen. •jud



Das erste Doppelkopfturnier der Bauernschützen St. Michael konnte Christian Niemann für sich entscheiden. Auf den Plätzen zwei und drei folgten Carsten Beckamp und Alfons Holle. Die Idee entstand mit der Absicht, den Vereinsmitgliedern mal etwas Neues zu bieten. „Wir wollten damit erreichen, dass man sich auch mal außerhalb des Schützenfestes trifft“, erklärte Vorstandsmitglied Ralf Beckamp. Das Turnier lockte 20 Interessierte in die Räume des Stewerter Gasthauses Averdung. Freuen durften sich jedoch nicht nur die drei Erstplatzierten über Verzehrgutscheine, sondern auch Markus Hüttemann, Ludger Autermann und Stefan Hüttemann, die in dieser Reihenfolge die Plätze vier bis sechs belegt hatten. „Ich denke, wir können mit dem Verlauf und dem Ergebnis des Abends gut zufrieden sein“, zog Ralf Beckamp schließlich ein Fazit. Die nächste Veranstaltung der Bauernschützen ist die Fahrt zum Dortmunder Weihnachtsmarkt am 26. November. Text/Foto: Schmidt



Um einen Einblick in die Arbeit der Kita Zwergenburg zu bekommen, hatten der Vorstand, das Erzieherinnen-Team und der Elternrat am Sonntag zum Tag der offenen Tür eingeladen. „Wir wollen vor allem den Eltern unsere Schwerpunktthemen präsentieren“, so Leiterin Petra Wrede. Neben dem Präventionsangebot „Gemeinsam stark für Kinder“ und dem Papilio-Projekt, bei dem die soziale und emotionale Kompetenz der Kinder gefördert wird, ist man besonders stolz auf die gerade erst erfolgte Zertifizierung als „Haus der kleinen Forscher“. Technische und naturwissenschaftliche Experimente werden von nun an in den Kindergartenalltag integriert. Während die Eltern sich am Sonntag also umfassend informieren konnten, wartete in der Turnhalle der Zwergenburg auf die Kinder eine Bewegungsbaustelle. Außerdem konnten Buttons hergestellt werden. Großen Anklang fand die „Farbschleuder“, bei der die buntesten Bilder entstanden. Text/Foto: Schmidt



Anträge jetzt einreichen

Drensteinfurt • Beim Gelsenwasser-Generationenprojekt sind seit dem Start im Jahr 2008 bereits rund 1,5 Millionen Euro für 609 Aktionen bewilligt worden. In der nächsten und damit letzten Jurysitzung am 8. Dezember werden weitere Förderungen vergeben: Die Bewerbungsfrist endet am 21. November. Unterstützt werden Engagements, die das Miteinander der Generationen nachhaltig fördern. Förderberechtigt sind Vereine, Initiativen und kommunale Einrichtungen. Anträge können jederzeit über die Webseite (www.gelsenwasser-generationenprojekt.de) eingereicht werden. Für Drensteinfurt wird noch eine Förderung vergeben.

Kita stellt Projekt vor

Drensteinfurt • Bei einem Tag der offenen Tür am Samstag, 22. Oktober, wird in der Kita St. Regina der Verlauf des Projekts „Gemeinsam stark für Kinder“ präsentiert. Das Team nimmt seit Januar an diesem Präventionsprojekt zum Schutz vor sexuellem Missbrauch teil, das in Kooperation mit der Kita Stoppelhorst stattfindet. Den Mädchen und Jungen wurde spielerisch vermittelt, welche Rechte sie haben, wie sie sich wehren und Hilfe holen können. Zum Tag der offenen Tür sind alle Interessierten zwischen 14.30 und 17.30 Uhr willkommen.

Treffen der Eisenbahner

Drensteinfurt • Der Eisenbahnertreff '99 veranstaltet seine nächste Sitzung am Donnerstag, 20. Oktober, in der Gaststätte Averdung. Um 17 Uhr werden die Mitglieder am Ladestrand zu Gesprächen und Diskussionen über die Busfahrt vor fünf Wochen und die Generalversammlung im November erwartet.

1,6 Tonnen Altkleider

Drensteinfurt • Die Tauschaktion von Raiffeisenmarkt und Ministranten St. Regina am vergangenen Samstag brachte 1,6 Tonnen Altkleider im Tausch gegen über eine halbe Tonne Kartoffeln ein. Die Messdiener bedanken sich bei allen Spendern, Helfern und beim Raiffeisenmarkt für die Unterstützung.

Aktuelles Forum

Rinkerode • Die nächste Veranstaltung des Aktuellen Forums ist am Mittwoch, 26. Oktober. Professor Dr. Rainer Hagencord spricht zum Thema „Das Tier als Herausforderung für unseren Glauben“. Beginn ist um 20 Uhr im Pfarrzentrum. Der Eintritt kostet 8 Euro.

Spilleute musizieren

Drensteinfurt • Der Spielmannszug Grün-Weiß trifft sich am Freitag, 21. Oktober, um 18.30 Uhr im Restaurant La Piccola. Es geht zum „Moonlight Shopping“, wo die Spilleute musizieren.

Ergebnisse Jugendfußball

Manuel Corazza trifft vier Mal

SG Sendenhorst

- A – TSV Ostenfelde: 2:0 (kampflös). Das älteste Jugendfußballteam der SG hat sich für die Leistungsliga qualifiziert.
- B1 – Wacker Mecklenbeck: 2:3. Tore: Konrad Maliglowka, Jonas Brune. Die Mannschaft verpasste dadurch die Qualifikation für die Leistungsliga. Heute (19 Uhr) trifft das Team im Kreispokal-Viertelfinale auf die Warendorfer SU.
- DJK Borussia Münster – D1: 1:3. Tore: Lasse Kintrup, Lukas Mispelkamp, Marvin Scholz
- U11 II – RW Alverskirchen: 5:0. Tore: Manuel Corazza (4), Lars Böckenholt
- U10 – SC DJK Everswinkel: 10:4. Tore: Max Schemmann (4), Patrick Schröter (3), Lukas Brockamp (2), Leon Kotzur
- SV Drensteinfurt – U7: 4:5. Tore: Ole Wings (3), Tom Laube (2)

SV Drensteinfurt

- Warendorfer SU – E3: 2:3. Tore: Elias Schlingmann, Jonas Bisping, Marten Klein
- Telgte – F1 9:3. Tore: Marc Heitplatz (3)
- Westf. Kinderhaus – U9-Mädchen: 1:3. Tore: Angelique Fögeling, Lynn Suntrap (2)
- U8 I – SV BW Beelen: 5:3. Tore: Franz Cremer (3), Lukas Schlingmann, Mats Röser. Es war der fünfte Sieg in Folge.
- B – SC Hoetmar: 7:1. Tore: Florian Schlüter (3), Kevin Frohne (2), Marvin Ontrop, Dennis Drepper. Das Team hat sich

für die Leistungsliga qualifiziert.
 • TuS Saxonia Münster – U13-Mädchen: 8:2. Tore: Patricia Stebel (2). Die Mannschaft schloss die Findungsrunde auf einem guten dritten Platz ab.

Fortuna Walstedde

- F1 – SuS Ennigerloh: 2:4; SuS Ennigerloh – F1: 6:1. Richard Borghoff erzielte sein erstes Tor für die Fortuna.
- SpVg Oelde – D: 3:0. Die Niederlage gegen den Spitzenreiter fiel zu hoch aus.



Marc Heitplatz erzielte drei Tore für die F1-Junioren des SVD. Foto: pr



Die U7-Junioren der SG Sendenhorst drehten das Derby gegen den SV Drensteinfurt in den Schlussminuten. Foto: pr



Swingolf statt Fußball stand für die Alten Herren I des SV Drensteinfurt am Samstag auf dem Programm – „bei wunderschönem Wetter“, so Hermann Sibum. Mit dem Fahrrad ging es zum Golfplatz nach Davensberg. Dort wurde ein Turnier gespielt. Swingolf ist eine Golfsportvariante mit vereinfachtem Regelwerk. Ausklungen ließen die Altherren den Tag im Gasthaus Eickholt. Text/Foto: pr

SG Sendenhorst 1910 e.V.
 „Wird ganz schwer“
 SG will ins Halbfinale

Kreispokal Münster, Viertelfinale: SG Sendenhorst – SG Telgte (Donnerstag, 19 Uhr). In der Liga läuft es für die Fußballer der SG zurzeit gar nicht nach ihrem Geschmack. Daher wollen die Sendenhorster ihr Selbstbewusstsein im Pokal aufpolieren. In der Runde der letzten acht trifft das Team von Jürgen Surmann morgen auf Telgte. „Das wird ganz schwer“, sagt Surmann und fordert eine „andere Einstellung“ als beim 0:1 gegen Bremen – auch wenn der Pokal nicht wichtig sei. „Wenn wir so spielen wie Sonntag, haben wir keine Chance.“ Während die SG durch Siege gegen Ostenfelde (4:1), Drensteinfurt (3:1) und Wacker Mecklenbeck (2:0) ins Viertelfinale einzog, schlug Telgte Westkirchen (2:0), Milte (5:1) und Beelen (2:1). In der Bezirksliga verlor der Tabellenvierte nach fünf Siegen zuletzt 0:1 gegen Herringen. Der Sieger der Partie trifft im Halbfinale auf Müssingen oder den TuS Hilstrup. • mak

Der nötige Biss fehlt

Handball: HSG-Herren verlieren beim Spitzenreiter / Damen rutschen auf den letzten Platz ab

Bezirksliga 3: DJK Eintracht Hilstrup – HSG Ascheberg/Drensteinfurt: 35:32 (21:16). Vier Minuten vor dem Ende warf HSG-Spieler Matthias Trautvetter beim Stand von 31:34 aus Sicht der Drensteinfurter seine leere Wasserflasche entnervt weg. Zu spät hatte sein Team den Kampf angenommen, so dass die Eintracht als Sieger vom Feld ging.



Yannick Pannott verlor mit der HSG-Dritten. Foto: Timpe



„Wir haben einfach zu viele Zweikämpfe in der ersten Halbzeit verloren. Wir können deutlich besser spielen, aber wenn wir die Zweikämpfe nicht annehmen, verlieren wir so ein Spiel“, sagte HSG-Trainer Volker Hollenberg. In der Abwehr fehlte in den ersten 30 Minuten einfach der nötige Biss, so dass Hilstrup zu leichten Toren kommen konnte. 21 Gegentreffer in einer Hälfte sind zu viel. Eine große Rolle spielte das Schiedsrichtergespann, das einige klare Fehlentscheidungen traf und übertrieben hart pfiff. Sowohl der Hilstrup-Trainer Martin Halfmann

als auch Hollenberg amüsierten sich zeitweise über die Entscheidungen der Unparteiischen. Hollenberg musste kurz vor Schluss auf die Tribüne, da er wegen Beschwerden die Rote Karte kassiert hatte. „Das ist das Problem, wenn man sich als Schiedsrichter in den Mittelpunkt drängen möchte“, kritisierte Hollenberg. Mit 4:6 Punkten bleiben die HSG-Herren auf Rang neun in der Tabelle. Nach den Herbstferien geht es weiter. Zu Hause treffen sie am 6. November auf die SG Sendenhorst.

Nordwalde – HSG: 28:18 (11:8). Das „Prachtstück“, wie es HSG-Trainer Gerd Terveer nennt, war bei seiner Damenmannschaft die Abwehr, aus der die Drensteinfurterinnen ihr schnelles Spiel aufbauten. „Momentan erlauben wir uns aber viel zu schnell zu einfache Fehler“, so Terveer. Auch in Nordwalde waren Defizite in der Deckung erkennbar. Die Gäste mussten sich deutlich geschlagen geben. Bis zur 45. Minute – es stand 17:17 – war die Leistung der HSG-Damen noch in Ordnung. Doch danach lief gar nichts mehr. Die Fehler begannen in der Abwehr und

zogen sich auch durch den Angriff. „Nordwalde gelang in der letzten Viertelstunde hingegen alles“, sagte Coach Terveer. Nach der höchsten Pleite der Saison stehen die HSG-Damen mit 2:8 Punkten auf dem letzten Tabellenplatz. Bis zum 6. November haben sie spielfrei. „In der Pause müssen wir zusehen, dass wir den Kopf freibekommen“, sagt Terveer und merkt an: „Man sollte bedenken, dass wir bisher nur gegen Mannschaften von oben gespielt haben. Wir haben noch genug Spiele und wir werden einige gewinnen, denn dort unten gehören wir nicht hin.“

1. Kreisklasse: HSG III – ASV Senden III: 24:27 (11:13). Die dritte Mannschaft kassierte die vierte Niederlage in Folge. Das Team um das Trainergespann Michael Stephan und Willi Kleibolt vergab zu viele Chancen leichtfertig und packte in der Deckung nicht richtig zu. „Der absolute Wille fehlte. Die letzten fünf Minuten war er da, 55 Minuten zu spät“, sagte Stephan. Mit 1:9 Punkten steht die HSG auf einem Abstiegsplatz (Rang 13). • tim

AH-Fußball

SV Drensteinfurt

• Die Alten Herren I spielen am Samstag, 22. Oktober, bei der SG Telgte I. Abfahrt ist um 15 Uhr am Amigos, Anstoß um 16 Uhr auf dem Kunstrasenplatz in Telgte.

Fußball

Bezirksliga 9

1. SV Hilbeck	9 31: 8 22
2. SC Peckeloh	9 24:12 20
3. SVF Herringen	9 19:11 18
4. SG Telgte	9 24:16 16
5. SV Welver	9 22:16 15
6. VfL Wolbeck	9 11: 9 13
7. TuS Wickede/Ruhr	9 15:19 13
8. TuS Bremen	9 13:18 13
9. TuS Lohausenholz	9 24:24 11
10. Ahlener SG	9 15:15 11
11. Warendorfer SU	9 10:14 11
12. TuS Wiescherhöfen	9 19:22 9
13. DJK Westfalia Soest	9 14:24 9
14. SVE Heessen	9 20:27 8
15. SC Füchtorf	9 15:28 8
16. SG Sendenhorst	9 10:23 6

10. Spieltag (Sonntag, 23. Oktober): SVF Herringen – SG Sendenhorst, 15 Uhr

Kreisliga A2 MS/WAF

1. TSV Handorf	9 31: 3 25
2. SV Drensteinfurt	9 25: 9 25
3. VfL Sassenberg	9 31:10 17
4. SV Ostbevern	9 16:16 15
5. SV Eintracht Westbevern	9 19:19 14
6. SG Telgte II	9 21:16 14
7. SC Hoetmar	7 16: 6 13
8. TuS Hilstrup II	8 12:12 13
9. TuS Freckenhorst	8 14: 9 11
10. SV GW Westkirchen	8 15:12 11
11. TSV 95 Ostenfelde	8 14:24 10
12. ESV Münster	8 11:21 7
13. Warendorfer SU II	9 12:29 7
14. VfL Wolbeck II	9 10:31 7
15. SV BW Beelen	9 15:25 4
16. FC Greffen	8 2:28 0

10. Spieltag (Sonntag, 23. Oktober): SV Drensteinfurt – VfL Wolbeck II, 15 Uhr

Kreisliga A Beckum

1. SC Roland Beckum II	9 33: 4 27
2. SV Neubeckum	9 31:10 23
3. DJK Vorwärts Ahlen	9 28: 9 21
4. SC Lippetal	9 19:14 18
5. SpVg Oelde	9 19:12 14
6. SuS Enniger	9 25:19 14
7. Fortuna Walstedde	9 16:12 14
8. Westfalia Vorhelm	9 16:18 14
9. TuS Wadersloh	9 23:15 12
10. SpVg Beckum II	9 16:18 11
11. Ahlener SG II	9 21:19 10
12. BW Sünninghausen	9 14:26 10
13. SuS Ennigerloh	9 16:33 9
14. Baris Spor Oelde	9 11:25 4
15. SV Benteler	9 8:34 3
16. Gaye Gençlik Ahlen	9 9:44 1

10. Spieltag (Sonntag, 23. Oktober): BW Sünninghausen – Fort. Walstedde, 15 Uhr

Kreisliga B3 MS/WAF

1. SV Rinkerode	9 32: 5 25
2. SG Sendenhorst II	9 22: 8 21
3. SC Füchtorf II	9 19:14 18
4. TSV Handorf II	9 21:23 18
5. SV Drensteinfurt II	9 23:21 17
6. SC DJK Everswinkel	9 29:15 15
7. DJK GW Albersloh	8 20:13 15
8. SC Müssingen	8 20:18 15
9. TuS Hilstrup I	9 23:15 14
10. Eintracht Münster	9 26:23 13
11. DJK RW Alverskirchen	9 21:20 12
12. SC Gremmendorf	9 10:21 10
13. VfL Sassenberg II	8 14:24 6
14. TuS Freckenhorst II	9 10:23 4
15. SC Hoetmar II	9 7:30 4
16. SV BW Beelen II	9 4:28 0

10. Spieltag (Sonntag, 23. Oktober): DJK GW Albersloh – SG Sendenhorst II, 15 Uhr; SV Drensteinfurt II – SV Rinkerode, 17 Uhr

Frauen Bezirksliga 4

1. DJK Eintracht Dorstfeld	6 23: 4 16
2. Hornbrucher SV	6 24: 9 13
3. SV Herbern	7 23: 9 13
4. SG Lüttgendortmund II	4 35: 4 12
5. SV Körne	6 12:11 12
6. TuS Niederaden	5 16: 7 10
7. DJK RW Obereving	7 16:21 10
8. VfB Westhofen	5 9:10 7
9. SVE Heessen	6 9:12 4
10. Hammer SC	6 7:20 4
11. SpVg Berghofen II	6 10:14 3
12. Fortuna Walstedde	4 2:29 1
13. FC Overberge	6 4:40 1

8. Spieltag (Sonntag, 23. Oktober): Fortuna Walstedde – TuS Niederaden, 13 Uhr

FUSSBALL KOMPAKT

Von der tragischen Figur zum Helden

Hiller schießt SVR zum Sieg / SG bleibt Letzter / SVD nicht zu stoppen / Fortunas Cichon Matchwinner

Bezirksliga 9: SG Sendenhorst – TuS Bremen: 0:1. „Schlecht hat gegen noch schlechter gespielt – und noch schlechter hat verloren.“ Jürgen Surmann, Trainer der SG-Bezirksligafußballer, ärgerte sich nicht nur über die dritte (Zu-null-)Niederlage in Serie, sondern vor allem über die Leistung seiner Jungs: „Das war ein Rückschritt, unser schlechtestes Saisonspiel.“ In der Defensive hätten die Sendenhorster zwar „ordentlich gestanden“, aber „ein Mal geschlafen“ – beim entscheidenden Gegenüber durch Bremens Roman Müller in der 72. Minute. „Nach vorne ging nicht viel“, sagte Surmann. Lediglich in der ersten Halbzeit hatte die SG zwei, drei gute Möglichkeiten, die die Platzherren aber nicht nutzen. „Wenn man keine Tore schießt, darf man sich nicht wundern, dass man verliert“, sprach der Coach Klartext. Nach der bereits siebten Niederlage müssen die Sendenhorster aufpassen, das Tabellenmittelfeld nicht aus den Augen zu verlieren. • mak

Kreisliga A2: TuS Hilstrup II – SV Drensteinfurt: 0:2. Nicht zu stoppen ist der SVD. Auf dem Weg, der in die Bezirksliga führen soll, nahmen die Drensteinfurter auch die hohe Hürde Hilstrup schüttelten durch den Erfolg einen weiteren Verfolger ab und holten sich zum achten Mal nacheinander die maximale Punktausbeute. Für den Sprung an die Tabellenspitze reichte es aber wieder nicht. Handorf setzte sich 2:0 gegen Freckenhorst durch und landete ebenfalls den achten Sieg am Stück. Ivo Kolobaric sah eine gute Anfangsphase seiner Elf in Hilstrup. „Wir haben von Beginn an Tempo gemacht“, sagte der SVD-Coach. Robert Wojdat sorgte für das 0:1. In der 29. Minute umkurvte er

TuS-Keeper Carsten Jugel und drückte das Leder über die Linie. Mit einer sehenswerten Einzelleistung erhöhte De Sousa kurz vor der Pause auf 0:2 (44.). „Wir sind verdient 2:0 in Führung gegangen“, so Kolobaric. Nach der Pause verflachte die Partie auf dem Kunstrasenplatz am Osttor in Münster. Der SVD tat nicht mehr als nötig, die Hilstrup-Performer waren im Abschluss zu harmlos. • mak

SVD: Stratmann, Heinsch, Gummersbach, Dieninghoff, Niemann, Drepper, Möllers, Wojdat, Gerigk, Kowalik, De Sousa (eingewechselt: Gunsthövel, D. Wagner, Winkelkemper)

Kreisliga A Beckum: Fortuna Walstedde – Ahlener SG II: 3:2. Gut, dass Fortunas Fußballer einen Peter Cichon haben. Der Routinier drehte die Partie gegen die ASG-Reserve kurz vor Schluss mit zwei Treffern und avancierte dadurch zum Matchwinner. Es war der vierte Sieg im fünften Heimspiel für die Walstedder, die sich auf den siebten Tabellenplatz verbesserten und nun punktgleich mit dem Fünften sind.

Fortunas spielender Co-Trainer Malwin Baczyk sprach von einem „verdienten Sieg“. Die Platzherren seien überlegen gewesen und „hätten Chancen ohne Ende“. Die Gäste aus Ahlen hätten aus zwei Möglichkeiten zwei Tore gemacht und dabei von Fehlern der Walstedder profitiert, so Baczyk.

Marcel Brillowski hatte seine Elf in der 14. Minute in Führung gebracht, ehe die ASG ausglich (29.) und nach der Pause zum 1:2 traf (60.). Dann kam der Auftritt von Cichon. Erst verwandelte er einen Baczyk zufolge „berechtigten Handelfmeter“ (84.), fünf Minuten später erzielte Cichon mit einem Kopfball das 3:2 – und sein fünftes Saisontor. • mak



Robert Wojdat (links) traf für die Drensteinfurter in Hilstrup zum wichtigen 1:0 – sein zweites Saisontor. Foto: Kleinedam

Baczyk, Schröder, Cichon, Vojnovski, Winkelnstern, Brillowski, Marhold, Wender (eingewechselt: Ophaus, Simon, Bolmerg)

Kreisliga B3: SV Rinkerode – SC DJK Everswinkel: 3:2. Richtig gefordert wurde der SVR. „Das war ein Spiel auf hohem Niveau. Beide Mannschaften sind sich auf Augenhöhe begegnet“, sagte Norbert Bothen. Umso erfreuter war Rinkerodes Co-Trainer, dass der Tabellenführer die Prüfung gegen den Verfolger aus Everswinkel meisterte, im fünften Heimspiel den fünften Sieg feierte und damit auch nach neun Partien ungeschlagen und souverän an der Spitze steht. Sieben

Punkte beträgt der Vorsprung auf Platz drei bereits.

Nach einem Freistoß traf Oliver Schlering bereits in der vierten Minute aus gut zehn Metern in den Winkel – 1:0. Everswinkels Mentor Ramaglich aus (10.), ehe Dominik Grünhagel einen Elfmeter eiskalt zur erneuten Führung verwandelte (30.). Nach dem Seitenwechsel hatten zunächst die Gäste die besseren Chancen, doch SVR-Keeper Sebastian Bruns vereitelt diese. Machtlos war er beim 2:2 (72.). Rama verwandelte einen von Alexander Hiller verursachten Strafstoß. Von der tragischen Figur wurde der Routinier in der 88. Mi-

nute zum Helden. Hiller traf nach einem Freistoß aus dem Gewühl heraus zum unjüngelichen 3:2-Endstand. „Auch wenn Everswinkel in zwei, drei Situationen Pech hatte – insgesamt war unser Sieg verdient“, resümierte Co-Trainer Bothen. • mak

SVR: Bruns, Thieme, Ruß, Watermann, Hiller, O. Schlering, Dogan, Grünhagel, R. Stückmann, Henze, Kleine Wilke (eingewechselt: Pulkowski, Lewandowski, Richter)

Generalprobe geglückt

Kreisliga B3: SG Sendenhorst II – DJK RW Alverskirchen: 4:0. Die Generalprobe für das Derby in Albersloh am kommenden Sonntag ist der SG-Reserve geglückt. Die Sendenhorster fanden nach dem 2:3 in Drensteinfurt in die Erfolgsspur zurück, holten sich im neunten Spiel den siebten Sieg und bleiben erster Verfolger der Rinkeroder. Trainer Matthias Greifenberg sprach nach dem deutlichen 4:0-Heimerfolg über Alverskirchen von einem „wirklich guten Spiel“ seiner Jungs.

Den Gästen gehörten die ersten Chancen, doch SG-Torhüter Christoph Weng war zur Stelle. Effektiver waren die Sendenhorster. Timo Schmetkamp besorgte per Kopf die 1:0-Pausenführung (33.). Kevin Pecnik, dem erneut zwei Treffer in einem Spiel gelangen (79., 88.), und Sven Kotzur mit seinem achten Saisontor (84.) erhöhten auf 4:0. • mak

SG II: Weng, Zimon, Brandherm, F. Schmetkamp, Stellmach, Erdmann, T. Schmetkamp, Brinkschulte, Werner, Kotzur, Hommerick (eingewechselt: R. Erhardt, Brüggemann, Pecnik)

Nullnummer
 Kreisliga B3: TuS Hilstrup III – SV Drensteinfurt II: 0:0. Das Duell zweier Aufsteiger war eine Nullnummer. Nach einer unterirdischen ersten

Halbzeit ohne große Torchancen auf beiden Seiten nahm die Partie zumindest etwas Fahrt auf. Für den SVD hatten Tobias Volkmar und Martin Ismar, der das Aluminium traf, den Führungstreffer auf dem Fuß. Die beste Möglichkeit hatten aber die topfiten Hilstrup. Ein TuS-Akteur tauchte völlig frei vor Drensteinfurts Keeper Frank Friskovec auf, verfehlte das Tor jedoch knapp.

Die SVD-Reserve, die mit dem torlosen Remis gut leben konnte, verpasste zwar den fünften Sieg in Serie, ist nun aber seit sechs Spielen ungeschlagen und geht selbstbewusst ins Derby gegen den SV Rinkerode. • mak

SVR II: Friskovec, T. Volkmar, Kunz, Ismar, Ostendorf, Hunsteger, Schrotek, Münch, Hülsmann, Etemi, Gunsthövel (eingewechselt: J. Volkmar, Siebenbrock, Busch)

Qualifiziert

Kreisliga C1 Beckum, Vorrunde: Fortuna Walstedde II – Westfalia Vorhelm III: 3:1. Fortunas Zweite hat die Vorrunde als Tabellendritter abgeschlossen und sich damit für die Aufstiegsrunde qualifiziert, in der die besten fünf Teams beider C-Ligen aufeinander treffen und um den Aufstieg in die Kreisliga B kämpfen werden. „Dafür, dass die Mannschaft fast komplett neu zusammengewürfelt wurde, können wir ganz zufrieden sein“, sagte Trainer Stefan Schmeken nach dem 3:1-Heimsieg gegen das Schlusslicht aus Vorhelm. Es war der sechste Erfolg im neunten Spiel, den Julian Schilling per Doppelpack und Michael Schulte perfekt machten. Die Qualifikationsrunde wird mit Hin- und Rückserie ausgetragen. Ob es für den direkten Wiederaufstieg reichen wird, wird sich zeigen. „Wir müssen uns noch einspielen. Das braucht seine Zeit“, sagte Walsteddes Coach. • mak

Walstedde II: Pielka, Wiesrecker, Schlotmann, Kottmann, Kemper, E. Reuter, Dümmer, Schilling, Schulte, Junfermann, Köpp (eingewechselt: N. Reuter, Knicker, Bachtrap)

Sport

Nur drei Zuschauer

TT: Fortunen in der Oberliga angekommen

Oberliga West 1: SV Bombern – Fortuna Walstedde: 8:8. Die Stimmung im Lager der Fortunen war bei der Begrüßung zum Tischtennis-Oberliga-Spiel fast auf dem Nullpunkt: Gerade mal drei Zuschauer hatten sich in die Sporthalle in Witten verirrt, darunter zwei aus Walstedde. Der Schläger von Jörg Boden wurde wegen Unebenheiten auf dem Rückhandbelag nicht zugelassen. Außerdem mussten die Fortunen auf ihren stärksten Spieler Frank Leschowski verzichten. Kapitän Thomas Jäggle verlangte von seinem Team eine Trotzreaktion – und die bekam er in den folgenden drei Stunden geliefert. Die Walstedder erkämpften sich durch einen Sieg im Abschlussdoppel ein 8:8-Remis. Der treffende Kommentar von Spitzenspieler Jens Gester nach dem überraschenden Punktgewinn: „Wir sind in der Oberliga angekommen.“ 3:5 Punkte hat der Aufsteiger nach

vier Spielen. Überrasgender Akteur gegen Bombern war Frank Lewandowski, der beide Einzel gewann und dessen „Vorhandschwinger“ wie zu besten Zweitligazeiten bei seinen Gegnern einschlug. **Punkte:** Doppel: Kurzepa/Jäggle (2); Einzel: Gester, Kurzepa, Boden, Lewandowski (2), Fedler

Bezirksklasse 3: Fortuna II – FC Nordkirchen (Donnerstag, 19.30 Uhr). Im Heimspiel gegen den noch sieglosen Tabellenletzten ist ein Sieg Pflicht für die zweite Mannschaft, um den Anschluss ans Spitzenduo herzustellen. • **tj**

Oberliga West 1

1. TB Burgsteinfurt	5	44:21	9: 1
2. TuS Bergkamen	4	35:16	7: 1
3. GSV Fröndenberg	5	37:31	7: 3
4. TTC Detmold/Jerken	4	34:18	6: 2
5. SV Brackwede II	6	35:41	6: 6
6. TTC Herne-Vöde	5	30:33	4: 6
7. TTC DJK Lendingen	5	34:39	4: 6
8. Fortuna Walstedde	4	21:31	3: 5
9. TTC GW Bad Hamm II	4	22:33	3: 5
10. SV Bombern	5	36:42	3: 7
11. TuS Lohausenholz	5	22:45	0: 10

Nächstes Spiel (Samstag, 22. Oktober): Fort. Walstedde – TB Burgsteinfurt, 18.30 Uhr



Die Tischtennis-Herren des SVR mussten sich mit einem Unentschieden zufrieden geben: (v.l.) Thomas Rehbaum, Michael Brüggemann, Carsten Göcke, Burkhard Hessing, Marco Althoff und Christoph Mangels. Foto: Buxtrup

7:4-Führung verspielt

TT: SVR schrammt knapp am Sieg vorbei

Bezirksliga 2: TuS Hilstrup III – SV Rinkerode: 8:8. Um ein Haar verpasste die erste Tischtennis-Herrenmannschaft des SVR den dritten Sieg nacheinander. Stattdessen gab es in Hilstrup das zweite Unentschieden der Saison. „Wir hätten nach der 7:4-Führung den Sack zumachen müssen. Leider haben wir dann zwei Spiele und auch das Abschlussdoppel unglücklich verloren“, sagte Rinkerodes Mannschaftskapitän Michael Brüggemann. Der in Komplettbesetzung spielende SVR startete mit einer 2:1-Führung aus den Doppeln. Christoph Mangels/Burkhard Hessing und Michael Brüggemann/Thomas Rehbaum (beide 3:1) holten die ersten Punkte. Da-

nach entwickelte sich ein offener Schlagabtausch. Gegen Anfang des zweiten Einzeldurchgangs erarbeiteten sich die Rinkeroder trotzdem eine komfortable 7:4-Führung. Carsten Göcke, Brüggemann und Rehbaum mussten sich jedoch im Anschluss ihrem Gegner beugen. Mit seinem zweiten Einzelerfolg (3:2) ermöglichte Marco Althoff dem SVR die Chance zum Sieg. Diese nutzten Mangels/Hessing im Abschlussdoppel jedoch nicht. Sie verloren in einem packenden Duell knapp mit 2:3 Sätzen.

In der Tabelle steht der SVR mit 6:4 Punkten auf dem fünften Platz – punktgleich mit dem Tabellenzweiten. • **bux**
Punkte im Einzel: Mangels, Hessing, Göcke, Rehbaum, Althoff (2)

TT: SVD hat einen Lauf

3. Kreisklasse Gr. 3: SV Drensteinfurt – SC Gremmendorf III: 8:1. Die Auftaktniederlage ist vergessen. Gegen Gremmendorf siegten die Tischtennis-Herren des SVD zum vierten Mal in Serie und verbesserten sich auf Tabellenplatz zwei. Im Doppel

punkteten nur Magnus Losinzy/Michael Kiedel. Volker Schydlo/Manuel Losinzy mussten sich geschlagen geben. Im Einzel blieben die Gäste ohne Chance. Magnus Losinzy, Kiedel und Schydlo gewannen zwei, Manuel Losinzy siegte ein Mal. • **mak**

Schachfreunde setzen sich durch

Drensteinfurt • Sehr souverän setzten sich die Schachfreunde in der zweiten Runde des Bezirkspokals durch. Ungefährdet mit 3:1 behielten die Stewerter im Auswärtsspiel gegen den SV Tüme Billerbeck (Bezirksklasse) die Oberhand.

SFD: Yannic Bröker (1), Paul Fischer (0,5), Marco Theisinger (1), Daniel Tillkorn (0,5)

Schönfeld ist Kreismeister

Drensteinfurt • Linus Schönfeld ist Kreismeister im Crosslauf. Der Drensteinfurter nahm für den SCE Hamm an den Kreis-crossmeisterschaften in Unna-Hemmerde teil und bewältigte die 1100-Meter-Strecke in 4:16 Minuten. Schönfeld spielt eigentlich für Rot Weiss Ahlen in der E-Jugend Fußball.

RVR: Kortendieck sichert sich Sieg

Rinkerode • Lena Kortendieck vom RVR ging mit „Animal Skip“ beim Hallenreitturnier in Beckum an den Start. In einer Stilspringprüfung der Klasse A* setzte sich das Paar mit der Wertnote 8,0 an die Spitze und sicherte sich so den Sieg.



„Er hat die Stadt im Griff“

Generalversammlung der Martinusschützen / Oberst Gerd Nordhoff wiedergewählt

Sendenhorst • Die Martinusschützen setzen auf bewährte Kräfte: Bei der Generalversammlung am Freitagabend im Bürgerhaus setzten sich bei den anstehenden Wahlen erfahrene Schützen durch.

So wurde Oberst Gerd Nordhoff in seinem Amt einstimmig bestätigt, nachdem Schützenchef Uwe Landau seinen Charakter beschrieben hatte: „Er hat das Offizierskorps, das Bataillon und die ganze Stadt im Griff.“ Nordhoff ist seit 1990 Offizier und hat sowohl als Spieß wie auch als Hauptmann Erfahrungen gesammelt. Auch Jürgen Austermann wurde in seinem Amt als stellvertretender Schriftführer bestätigt.

Neu im Vorstand ist Andreas Rickert, der nach elf Jahren in der Ehrengarde zum Nachfolger von Beisitzer Heinz Schönhoff gewählt wurde. Schönhoff wurde mit einer Urkunde verabschiedet.

Die Regularien waren den

Wahlen vorausgegangen. Holger Hinkerohe hielt im Anschluss an die Begrüßung und das Totengedenken einen umfangreichen Jahresrückblick und stellte hierbei insbesondere das Schützenfest in den Fokus. Kai Hauser hatte im Sommer die Königs-

würde errungen.

Als „Herr der Zahlen“ fungiert Diethelm Heimeier. Er legte die Finanzen des 665 Mitglieder zählenden Schützenvereins dar und berichtete über ein deutliches Plus in der Jahresrechnung, bevor die Versammlung auf Antrag der

Kassenprüfer Franz Nordhoff und Theo Puke den Vorstand einstimmig entlastete.

Ein zentraler Punkt waren die anstehenden Satzungsänderungen. Zum einen wurde eine für das Vertretungsrecht des Vereins überflüssige Regelung gestrichen, zum anderen legt die Satzung jetzt fest, dass alle Mitglieder des jeweiligen Hofstaates mindestens 18 Jahre alt sein müssen. Bislang galt diese Vorschrift nur für die Herren.

Auf das im Jahre 2014 anstehende Jubiläum aus Anlass des 150-jährigen Bestehens des Schützenvereins ging Hans-Günter Funke ein. Er stellte den Festausschuss und das Jubiläumprogramm vor, das mit einem Festakt am Samstag, 14. Juni 2014, beginnen soll. Zugleich wird das 25-jährige Bestehen des Bürger- und Schützenwaldes gefeiert. Aus diesem Anlass soll eine Wetterschutzhütte eingeweiht werden. • **jo**

www.martinusschuetzen.de



Beisitzer Heinz Schönhoff (l.) wurde vom Vorsitzenden Uwe Landau (r.) aus dem Vorstand verabschiedet. Mit im Bild (v.l.): Marcel Schumann und Gerd Nordhoff. Foto: Otto

Versammlung der Narren

Sendenhorst • Zur letzten Vollversammlung vor der diesjährigen Prinzenproklamation lädt die Karnevalsgesellschaft „Schön wär's“ am heutigen Mittwoch, 19. Oktober, um 20 Uhr in die Gaststätte Bürgerhaus ein. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Berichte aus den verschiedenen Ausschüssen. Außerdem wird ein Ausblick auf den Gänsemarkt sowie die Spaßsitzung gegeben.

Konzentration ist das Thema

Albersloh • „Sich konzentrieren lernen“: Unter dieser Überschrift steht eine Veranstaltung, die am heutigen Mittwoch, 19. Oktober, um 20 Uhr in der Kita St. Ludgerus stattfindet. Referent Leonard R. Schlieker gibt Tipps für den Umgang mit konzentrationsauffälligen Kindern. Die Teilnahme kostet 2 Euro. Anmeldung bei Kita-Leiterin Dagmar Wierbrügge, Tel. (02535) 512.

Geselliges Frühstück

Sendenhorst • Die Evangelische Kirchengemeinde Sendenhorst/Vorhelm lädt am kommenden Samstag, 22. Oktober, ab 9 Uhr wieder zum Frühstück in das Gemeindehaus neben der Friedenskirche ein. Alle, die gerne in geselliger Runde das reichhaltige Frühstück genießen möchten, sind zu diesem Termin willkommen. Die Kosten für die Teilnahme betragen 2 Euro pro Person.

Malkursus in den Ferien

Albersloh • Das FIZ präsentiert einen Malkursus, der vom 31. Oktober bis 4. November in der Ludgerus-Grundschule jeweils von 9 bis 11.30 Uhr stattfindet. Künstlerin Dagmar Bogatke will mit interessierten Kindern im Alter von sechs bis 16 Jahren Farbe in den oft trüben Herbst bringen. Die Kosten betragen 25 Euro. Auskunft und Anmeldung unter Tel. (02535) 8337. • **hus**



Im Februar ins Musical

Sendenhorst • Eine Fahrt zum Musical „Dirty Dancing“ im Metronom Theater Oberhausen organisiert die kfd St. Martin am Samstag, 4. Februar. Abfahrt ist um 8.30 Uhr am Lambertiplatz in Sendenhorst, von 10.30 bis 14.30 besteht die Möglichkeit zu einem Einkaufsummel im Centro. Die Vorstellung beginnt dann um 15 Uhr, die Rückkehr in der Vier-Türme-Stadt ist für 20 Uhr vorgesehen. Der Kostenbeitrag für Busfahrt und Eintrittskarte in der Kategorie 2 beträgt für Mitglieder 94 Euro und für Nichtmitglieder 97 Euro. Anmeldungen nimmt Gisela Nordhoff, Tel. (02526) 2309, entgegen. Verbindlich wird die Anmeldung mit Überweisung des Beitrags auf das Konto der kfd.

kfd besucht Osnabrück

Sendenhorst • Die kfd St. Martin lädt alle Interessierten am Donnerstag, 1. Dezember, ein, die adventliche Stimmung des Osnabrücker Weihnachtsmarktes zu genießen. Die kfd empfiehlt, direkt nach der Ankunft zunächst den Dom zu besichtigen. Der Bus startet um 13.30 Uhr am Lambertiplatz, um 20.30 Uhr ist die Rückkehr. Verbindlich wird die Teilnahme mit Überweisung von 10 Euro (13 Euro für Nichtmitglieder) auf das Konto der kfd St. Martin. Anmeldung bei Gisela Nordhoff, Tel. (02526) 2309.

Vortrag: „Das Lernen lernen“

Sendenhorst • Zu einem Vortrag zum Thema „Das Lernen lernen“ für alle interessierten Eltern und Lehrer lädt die Schulpflegschaft der KvG-Grundschule ein. In kleinen Übungen erfahren die Gäste Neues und Überraschendes zu den Themen Gedächtnis, Lerntechniken, Konzentration und Motivation. Der Vortrag findet statt am Dienstag, 8. November, um 20 Uhr in der Aula der Realschule St. Martin. Der Eintritt kostet 2 Euro an der Abendkasse.

Künstlerin im Gespräch

Sendenhorst • Zu einem Ateliergespräch mit der Künstlerin Christine Mölleck lädt die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Sendenhorst gemeinsam mit der VHS Ahlen am Freitag, 21. Oktober, um 19.30 Uhr in das Atelier „Im Späneturm“ an der Hoetmarer Straße ein. Der Eintritt kostet 8 Euro (inkl. Getränke). Anmeldung bei der VHS Ahlen, Tel. (02382) 59436, oder der Stadt Sendenhorst, Tel. (02526) 303112.

Flechtwerke für den Winter

Sendenhorst • Die Landfrauen bieten einen Weidenflechtkurs zum Thema „Kleine Flechtwerke für die Winterzeit“ an. Dieser findet statt am Samstag, 19. November, von 10 bis 16 Uhr auf dem Hof Heimann-Hahues. Für Verpflegung muss jeder selbst sorgen. Auskunft und Anmeldung bis zum 24. Oktober bei Birgit Heimann-Hahues, Tel. (02526) 1312.

BLICKPUNKT SPENDEN



Über großen Umsatz beim Basar, der kürzlich in der Werseshalle stattfand, dürfen sich nicht nur Käufer und Verkäufer freuen, sondern auch Vereine und Einrichtungen aus Albersloh. Das Organisationsteam um Susanne Bakenecker, Simone Borgmann und Claudia Brinkmüller hatte sich im Vorfeld viele Gedanken gemacht, wem es das Geld zukommen lässt. Nun darf sich das Zwergenstübchen über 200 Euro freuen, die Offene Ganztagschule erhält 300 Euro, das Kolping-Blasorchester 350 Euro und die Pfarrbücherei 200 Euro. Die DJK-Jugendfußball-Abteilung freut sich über 300 Euro. Ein besonderes Bonbon: Eine Spende des Basarteams über 500 Euro fließt in das Kunstrasenprojekt. Auf das Konto „Hilfe für Elias“ soll ebenfalls Spendengeld fließen. Das Schicksal des entführten Jungen mit Albersloher Verbindung veranlasste das Basarteam zur Hilfe.

Text/Foto: Husmann



Im Ludgerushaus fanden bereits die ersten Veranstaltungen statt. Auch die Albersloher Landfrauen haben bereits einen festen Termin vereinbart, an dem sie sich zum Nikolausfrühstück in den neuen Räumen treffen wollen. Vorsitzende Gisela Kellner (2.v.l.) und Beate Hellmann (2.v.r.) überreichten nun einen Scheck über 1000 Euro an Pastor Wilhelm Buddenkotte (l.) und Kirchenvorstandsmitglied Hans-Dieter Riemer (r.). „Wir merken, dass noch einiges fehlt“, erklärte Buddenkotte. Ob Gardinen, Bilder oder Praktisches: Die Spende käme wie gerufen. Gleichzeitig erklärte der Pastor, dass das Haus zwar schwerpunktmäßig, aber nicht ausschließlich den kirchlichen Vereinen zur Verfügung stünde. Für Einzelveranstaltungen könnten Termine vereinbart werden. Gewerbliche oder private Veranstaltungen seien aber nicht vorgesehen.

Text/Foto: Husmann

5. MOONLIGHT SHOPPING IN DRENSTEINFURT

**Freitag,
21. Oktober**



Bummeln im Fackelschein

Geschäfte haben bis 23 Uhr geöffnet / Lesung und Nachtwächterführung

Nach Oktober-, Mitglieder- und Apfelfest steht am kommenden Freitag, 21. Oktober, die nächste Veranstaltung der IG Werbung auf dem Programm: das „Moonlight Shopping“. Am Abend werden wieder viele Fackeln, Kerzen und offene Feuer Drensteinfurt in ein besonderes Licht tauchen. Die Giebel der Häuser auf dem Markt und in der Wagenfeldstraße sollen ebenfalls illuminiert werden und so für eine besondere Atmosphäre sorgen.



Wie in jedem Jahr sind auch Vereine und Verbände mit von der Partie und laden zum Schlemmen und Verweilen ein. Auf dem Marktplatz werden die Malteser und die Feuerwehr ihre Ausstattung bei einer Fahrzeug- und Geräteschau präsentieren. Ein Lagerfeuer, warme und kalte Getränke sowie Würstchen vom Rost laden

zum gemütlichen Verweilen ein. Alle Geschäfte bieten ihren Kunden besondere Aktionen an.

Auch die Wagenfeldstraße wird sich präsentieren. Fast jedes Geschäft wird mit Attraktionen aufwarten. Ein Besuch lohnt sich auf jeden Fall, denn neben

speziellen Angeboten werden mancherorts die Kunden mit einer kleinen Überraschung begrüßt.

Zum ersten Mal findet eine „Kinderdisco“ unter freiem Himmel statt. Ein Lagerfeuer der Malteser-Jugend und sonstige Sitzgelegenheiten bieten Platz

zum gemütlichen Beisammensein.

Eine Besonderheit ist sicherlich die von Pastor Walter Gröne angebotene Nachtwächterführung durch Stewwerts Straßen (s. Text rechts). Die beginnt um 20 Uhr am Marktplatz.

In der Bücherecke liest Peter Sacher außerdem ab 18.30 Uhr aus seinem neuen Bildband über Drensteinfurt (*lesen Sie auch Seite 7*), der dann auch ab diesem Tag in der Bücherecke zu erwerben ist. Einige der historischen Fotos aus dem Buch werden in einer öffentlichen Präsentation auf einer Leinwand gezeigt, die auf der Straße aufgestellt wird.

Das „Moonlight Shopping“ findet zum nunmehr fünften Mal statt und bietet Einkaufsmöglichkeiten in allen Geschäften der Innenstadt und der Schützenstraße bis 23 Uhr.



Stadtführungen in Drensteinfurt sind sicherlich keine Seltenheit. Stewwert aber bei Mondschein, begleitet von einem Nachtwächter zu erkunden, ist schon etwas Besonderes. Am Freitag bietet der Drensteinfurter Gewerbeverein zum „Moonlight Shopping“ wieder diese beliebte „Nachtwächterführung“ an. Pastor Walter Gröne (Bild) wird Interessierte durch die Innenstadt führen und an den verschiedensten Stellen etwas über Drensteinfurt zu berichten wissen. Treffpunkt für die Führung ist um 20 Uhr am Brunnen auf dem Marktplatz. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

Vorlesestunde
in der Bücherecke
mit Peter Sacher
21. Oktober 2011
ab 18.30 Uhr

Die Bücherecke
Wagenfeldstraße 37
Tel. 0 25 08 - 9 98 07
buecherecke@bookhit.de

Hausgeräte Huesmann
MEISTERBETRIEB
Tel.: 0 25 08 / 9 99 21 54
www.hausgeraete-huesmann.de

Haben Hausgeräte Kummer, wähle Huesmanns Nummer!
Auch Kleingeräte, Batterien und Leuchtmittel

Moonlight Shopping
Wir sind dabei ...
mit Beratung und Informationen
rund um die Elektronik -
von A wie Ablufttrockner bis Z wie Zapfanlagen

48317 Drensteinfurt · Wagenfeldstraße 18

Wer macht was am Freitag?

- „MenTie“: Waffelverkauf, Schminke- und Fotoaktion
- „Fiffikus“: Kinderdisco, Gruselschinken, Kinderpunsch, Brez'n, Glühwein und Bier
- „ReiseCenter Fels“: Leberkäs mit Bratkartoffeln
- „Modehaus Bennemann“: Glühwein, Gebäck, Punsch
- „Schuhhaus StepIn“: Häppchen in beiden Läden
- „Amigos“: Grillabend, Spießbraten auf der Terrasse
- Feuerwehr: Fahrzeugschau und leckere Würstchen
 - Malteser: Fahrzeug- und Geräteschau
 - Malteser-Jugend: Lagerfeuer und Waffeln
- „Kosmetikstudio Lenz“: Apfelpunsch und frische Waffeln, Rabatt auf „Artdeco“-Artikel
- „Eishaus“: Zwiebelkuchen und Weinschorle
- „Teeladen“: Tee, Popcorn
- „Bäckerei Zimmermeier“: herzhafter Zwiebelkuchen
- „Fleischerei Kottenstedde“: Bratwurst vom Holzkohlegrill, Fleischkäse im Brötchen
- „Dortmann“: Dynamo-Umrüstaktion, Rabatt auf Warnwesten/Fahrradbeleuchtung
- „Bücherecke Spartmann“: Peter Sacher liest aus seinem neuen Bildband
- „Hausgeräte Huesmann“: Beratung rund um Elektronik
 - „Tropic Sun“: sich sonnen zum Sonderpreis
 - „Stadt-Apotheke“: „Heiße Liebe“ im Glas
 - „Münsterländer Hof“: Kerzenschein-Party
 - „Uhren Tacke“: 10 Prozent Rabatt auf alles
 - „Wagenfeld-Apotheke“: alles rund um den Rosmarin
 - „Raiffeisen-Markt“: Kürbisschnitzen für Kinder

Tropic Sun
SONNENSTUDIO
"for a better feeling"

Bei uns scheint die Sonne auch wenn es dunkel ist!!

Am 21. und 22. Oktober können Sie während der Service- und Beratungszeiten von 16-21 Uhr für 2,00 € sonnen, solange Sie möchten ...

Neue Service-Zeiten:
sonntags – mittwochs 10-13 Uhr
donnerstags und freitags 16-19 Uhr
Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Wagenfeldstraße 28, Drensteinfurt

REISECENTER DRENSTEINFURT
Telefon 98 42 06 · Wagenfeldstr. 8 GmH
Die ersten Sommerkataloge 2012 sind da!
Wer zuerst kommt...

WINTERURLAUB

z.B.: „Siegendorf“: Vorauf Ferienpark 406,- € für 4 Pers., OV
„Meran Desiree“: 756,- € App. OV
„Dorfhof Schönleith“: App. für 4 Pers. 1.092,- € OV oder „Matrei“: App. Goldried f. 4. Pers. vom 24.12.-31.12. alle anderen Objekte vom 26.12.-02.01.
„Donaukreuzfahrt“: Knüllerpreis ab 124,- € für 4 Tage, Termine vom 14.11.-20.12.11

u. v. m. schauen Sie herein,
NEU: donnerstags bis 20 Uhr u. jeden 1. Samstag im Monat bis 16 Uhr



Stadtführung bei Mondschein

STADT-APOTHEKE
Zum
Moonlightshopping
80 Jahre
Hautpflege von Vichy
Feiern Sie mit uns und lernen Sie die neuen Pflegeprodukte kennen!

Wir belohnen Ihre Treue mit einem Gratis-Probenstet und verwöhnen Sie mit einem Glas „Heiße Liebe“!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihre Stadt-Apotheke

Apotheker Lothar Schäfer e.k.
48317 Drensteinfurt · Honekamp 3
Tel. 0 25 08/ 12 50 · Fax 0 25 08/ 18 87

HOTEL RESTAURANT Haus Volking
Familie Volking

Jeden Montag 18 - 21 Uhr unser **Rustikaler Wochenstart**
pro Person **9,80 €** oder auch à la Carte

Oktober
Endlich wird es wieder Wild!
Neue Sonderkarte mit Wildgerichten und deftigen Leckereien. Ab dem 11. Oktober bieten wir Ihnen jeden Dienstag von 17-21 Uhr neben der Speisekarte unsere Wildplatte für 2 Personen für einen unschlagbaren Preis von 18,40 Euro pro Person an.

November
Am 11.11.2011 ist **Martinstag!**
- Nur an diesem Tag -
Gänsebratenplatte zum Super-Gänse-Preis

Am 12. November beginnt bei uns die **Winterzeit** mit der neuen Sonderkarte: Grünkohl, Gänsegerichte und andere schmackhafte Speisen!

Brunch-Termine:
23. Okt., 6. & 20. Nov.

Herrenstein 22 (an der B 63)
48317 Drensteinfurt-Walstedde
Telefon: 0 23 87/6 65
Mo., Di., ab 19 Uhr, Do., & Fr. ab 11:30 Uhr
Mi. Ruhetag - Sa. & So. ganztägig
www.hotel-volking.de



EiShaus
zum Moonlight-Shopping
Zwiebelkuchen mit Weinschorle
Herbstferien:
Donnerstag ab 11.00 Uhr
offen - keine Brez'n
Mühlenstraße 6 in Drensteinfurt



Münsterländer Hof
Mühlenstraße 7, 48317 Drensteinfurt, Tel.: 02508/8705

Freitag 21. Oktober 2011
Kerzenschein Party

Zum Moonlight Shopping wird es mal wieder gemütlich. Glas Weißwein oder Weinschorle 1,50€

Samstag 22. Oktober 2011
Longdrink Night
Cola Korn, Fanta Roten 1€
Alle anderen Longdrinks 2,00€

PERNOD **BACARDI**

5. MOONLIGHT SHOPPING IN DRENSTEINFURT

**Freitag,
21. Oktober**



Zurück in die Vergangenheit

Peter Sacher liest zum „Moonlight Shopping“ aus seinem neuen Bildband vor

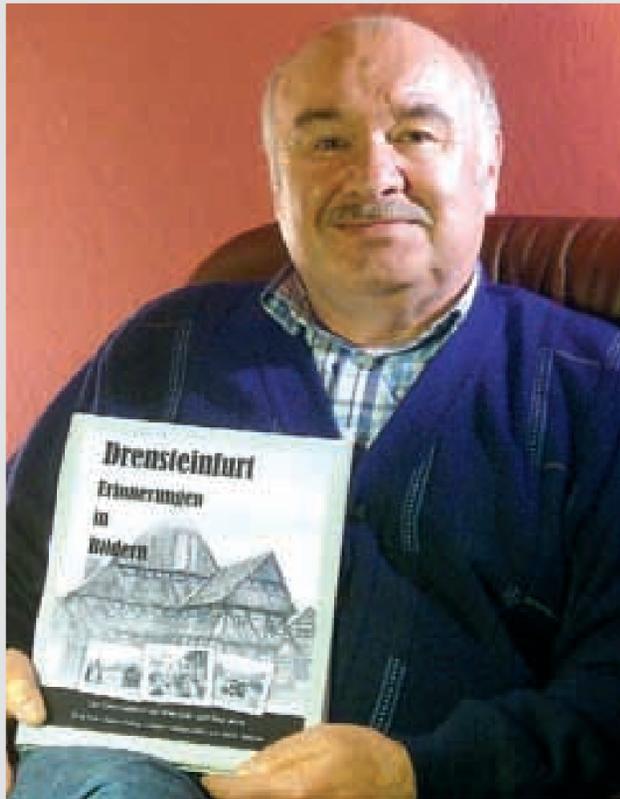
Die Vergangenheit ist Peter Sacher wichtig. Mit der Historie Drensteinfurts und den Geschichten der Bürger dieser Stadt beschäftigt sich der 63-Jährige schon seit einigen Jahren in seiner Freizeit. Wie hat es in der Werssestadt früher ausgesehen, welche Personen und Geschichten haben die Stadt geprägt, und wie sah das Vereinsleben vor rund 50 Jahren aus?

Anhand von alten Fotos geht Sacher solchen Fragen nach, und viele Drensteinfurter haben sich in seinen Ausstellungen in der Alten Post ebenfalls schon in die Vergangenheit zurückversetzen lassen. 800 Bilder hat Peter Sacher mittlerweile gesammelt, und 180 hat der gebürtige Drensteinfurter nun für einen Bildband zusammengestellt.

Insgesamt drei Fotoausstellungen hat Sacher seit 2008 in der Alten Post organisiert, und der große Erfolg und die Begeisterung der Besucher hätten ihn veranlasst, „mit den Bildern etwas Bleibendes zu schaffen“. Eine simple CD sollte es aber nicht sein. Alle Ansichten stammen – bis auf zwei Ausnahmen – aus privatem Besitz Drensteinfurter Bürger beziehungsweise ehemaliger Drensteinfurter Bürger.

Alles selbst gemacht

Über ein halbes Jahr lang hat Sacher an dem Bildband gearbeitet. „Von der ersten bis zur letzten Seite habe ich alles selbst gemacht“, so der Hobby-Historiker. Mit der Hilfe eines Freundes und eines Buchbearbeitungsprogramms hat Sacher sich an die Arbeit gemacht. Nur um dann von „seinem“ Verlag zu erfahren, dass das eigentlich alles falsch war, so Sacher. „Also habe ich mich nochmal dran gesetzt.“ Seitenzahlen, Zeilenabstände, Schriftgröße – alles musste stimmen, bevor das Werk in Druck gehen konnte. Es sei auch gar nicht so einfach gewesen, aus insgesamt 800 Bildern eine „kleine“ Auswahl zu treffen.



Beim „Moonlight Shopping“ stellt Peter Sacher seinen Bildband vor. Er liest am Freitag daraus in der Bücherecke Spartmann. Foto: dz

96 Seiten umfasst der Din-A4-Bildband in Schwarz-Weiß mit festem Einband. In Farbe wäre die Produktion um einiges teurer gewesen, zumal die meisten Bilder ohnehin Schwarz-Weiß-Aufnahmen seien. In einer Auflage von zunächst 800 Exemplaren erscheint das Werk, das Sacher beim Moonlight-Shopping am Freitag erstmals vorstellen will – verbunden mit einer Lesung, denn der Bildband enthält neben den vielen Fotos auch Geschicht-

liches sowie eigene Erinnerungen und Dönekas aus der Zeit nach dem Zweiten Weltkrieg bis zum Ende der 60er Jahre. So hat Peter Sacher zum Beispiel amüsante „Volksmundgeschichten“ über den ehemaligen Vikar Dr. Deimel oder den Dorfpolizisten „Nurmi“ Wegner zu Papier gebracht.

Der Bildband ist – wie es auch die Ausstellungen waren – in verschiedene Kapitel unterteilt. Er enthält Bilder und Geschichten mit den

Themen „Häuser und Straßen“, „Kirche und Schule“, „Feuerwehr und Polizei“, „Kinder- und Jugendzeit“ sowie „Familie und Alltag“, und auch der Tanzkursus bei Theo Debbelt, Gaststätten und die Schützenfeste werden aufgegriffen. „Früher war es Usus, dass jeder bei Debbelt zum Tanzkursus ging“, erinnert sich Sacher, der sich auch selbst auf einem der Tanzkursus-Bilder entdeckt hat.

Fleißig gesammelt

Angefangen hat Sachers Leidenschaft, alte Fotos zu sammeln, während seines Urlaubs 2008. Damals habe er sich rein privat für zwei bereits abgerissene Gaststätten in Stewwert interessiert und sich auf die Suche nach alten Bildern gemacht. Von Verwandten der ehemaligen Gaststättenbetreiber habe er dann mehrere Alben mit Fotos bekommen. So sei man ins Gespräch gekommen, und schließlich habe Sacher gemerkt, dass es doch eigentlich viel zu schade ist, solche Erinnerungen nur für sich zu behalten. Und so sammelte Sacher fleißig weiter und veranstaltete zum Dreingau-Fest seine Ausstellungen, die stets ein „riesen Erfolg“ gewesen seien.

Verdienen wolle er mit dem Bildband nichts, betont Sacher, lediglich die Kosten für die Produktion sollten wieder reinkommen. Ansprechen möchte der 63-Jährige mit dem Buch sowohl ältere Bürger, die dank der alten Fotos und Geschichten in Erinnerungen schwelgen können, aber auch Jüngere und Neubürger, die so die Geschichte der Stadt kennen lernen können. Auch der Kreis Warendorf habe bereits wegen eines Exemplars angefragt.

Sollte der Bildband gut ankommen, denkt Sacher sogar über einen zweiten Band nach. Genügend Material sollte bei 800 Fotos jedenfalls vorhanden sein. •dz

10% Rabatt auf alles
(Nur gültig am 22.10.10)

BOCCIA®
NOMINATION®
AHLBACHER & MOHLENKAMP
FOSSIL

UHREN
Tacke
SCHMUCK

48317 Drensteinfurt · Wagenfeldstraße 61 · Tel. (0 25 08) 3 13

Moonlight-Shopping in Drensteinfurt, 21.10.2011

Während des Moonlight-Shoppings halten wir für Sie in unserem Imbissstand an der Ecke Wagenfeld-/Martinstraße ab 18.00 Uhr leckere Rostbratwurst vom Holzkohlegrill bereit. Außerdem bieten wir frisch gebackenen Fleischkäse im Brötchen und „Delphter Pfanne“ an.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Fleischerei
Kottenstedde
Telefon 0 25 08 / 12 61

Wagenfeld-Apotheke

Kerstin Kämmerer
Wagenfeldstr. 12/14 • 48317 Drensteinfurt
Tel.: 02508/984811 • Fax: 984812

Moonlightshopping Freitag, 21. Oktober!

Alles rund um Rosmarin – Heilpflanze des Jahres 2011

Kosmetik mit Rosmarin

Rezepte mit Rosmarin

Leckeres Rosmarinbaguette zum Probieren

Es gibt ihn wieder – probieren Sie unseren Schwarzen Stewwerter!

CAFÉ • BÄR • HOTEL • RESTAURANT
amigos
IM ALTEN BRÄUHAUS

Inh.: Frank Kronshage, Mühlenstraße 14, 48317 Drensteinfurt Tel.: 02508/9354

Moonlight Shopping

Wir freuen uns, Sie auf unserer beheizten Terrasse bei Fackelschein, Heißgetränken und verschiedenen Speisen begrüßen zu dürfen

- Ab November neue Winterkarte -

FIFFIKUS

MOONLIGHT-SHOPPING FÜR EUCH MIT

- KINDER-DISCO
- GRUSEL-SCHMINKEN
- TATTOOS SETZEN
- WAFFELSTAND
- LAGERFEUER
- LEUCHE FLUMMIS
- UND GLÜHWEIN FÜR DIE ELTERN

EUER TEAM
WWW.SPIEL-FIFFIKUS.DE
Mo-Fr 8:30-12:30/14:30-18:00/Sa 9:00-13:00
Dein Schreib- und Spielwarengeschäft
Westwall 46 · 48317 Drensteinfurt
Tel. 02508/999883-0

Bummeln & Verweilen

MEN-TIE
Geschenkideen für Mensch & Tier

Zum Moonlightshopping 21.10.

„Warmes“ für Ihr leibliches Wohl – frische Waffeln, warme Getränke...

30% auf unser gesamtes Modeschmucksortiment

Die Fotos vom Apfelfest sind da!

Inh. Erika Struckamp
Hammer Str. 1 · Drensteinfurt · Tel. 02508/9948228

Stephanie Lenz
Kolmehl

Wagenfeldstraße 16
Drensteinfurt
Tel. 0 25 08 / 487

Gutschein 5,00 €
ab einem Einkaufswert von 45,00 €
& 20 % auf alle ARTDECO-Artikel

THE TRANSDOTTER COMPANY
gültig bis 26.10.2011
www.babor.de

Moonlight-Shopping 21.10.2011 19.00 bis 21.00 Uhr

Winterraktion

Kaminholz
Verschiedene Harthölzer gemischt.
Ca. 22 dm³-Sack
2,99
1 dm³ = ca. 0,14

4 Säcke 10,-
1 dm³ = 0,11

Schneeschieber vorrätig

Streusalz
25 kg-Sack
6,99
1 kg = 0,28

3 Säcke 15,-
1 kg = 0,20

20% Rabatt
auf einen Artikel Ihrer Wahl bei Abgabe dieses Coupons.
Ausgenommen reduzierte Ware, Getränke, Spirituosen und Zigaretten.
Gültig am 21.10.2011, 19 bis 21 Uhr.
• Rückertattung im Raiffeisen-Markt gegen Tankquittung und Coupon.
• Der Gutschein gilt einmalig.
• Maximale Abgabemenge: 80 Liter Kraftstoff

5 Cent pro Liter sparen

Ihr Raiffeisen-Markt
48317 Drensteinfurt, Raiffeisenstraße 6 (Am Bahnhof), Tel. 02508/997787
Wir sind für Sie da: Mo-Fr. 9.00–18.30, Sa. 8.30–14.00 Uhr
Raiffeisen Lidinghausen eG, Firmensitz: Robert-Bosch-Str. 1, 99399 Offen



DRENSTEINFURTER ABSCHIEDSHAUS

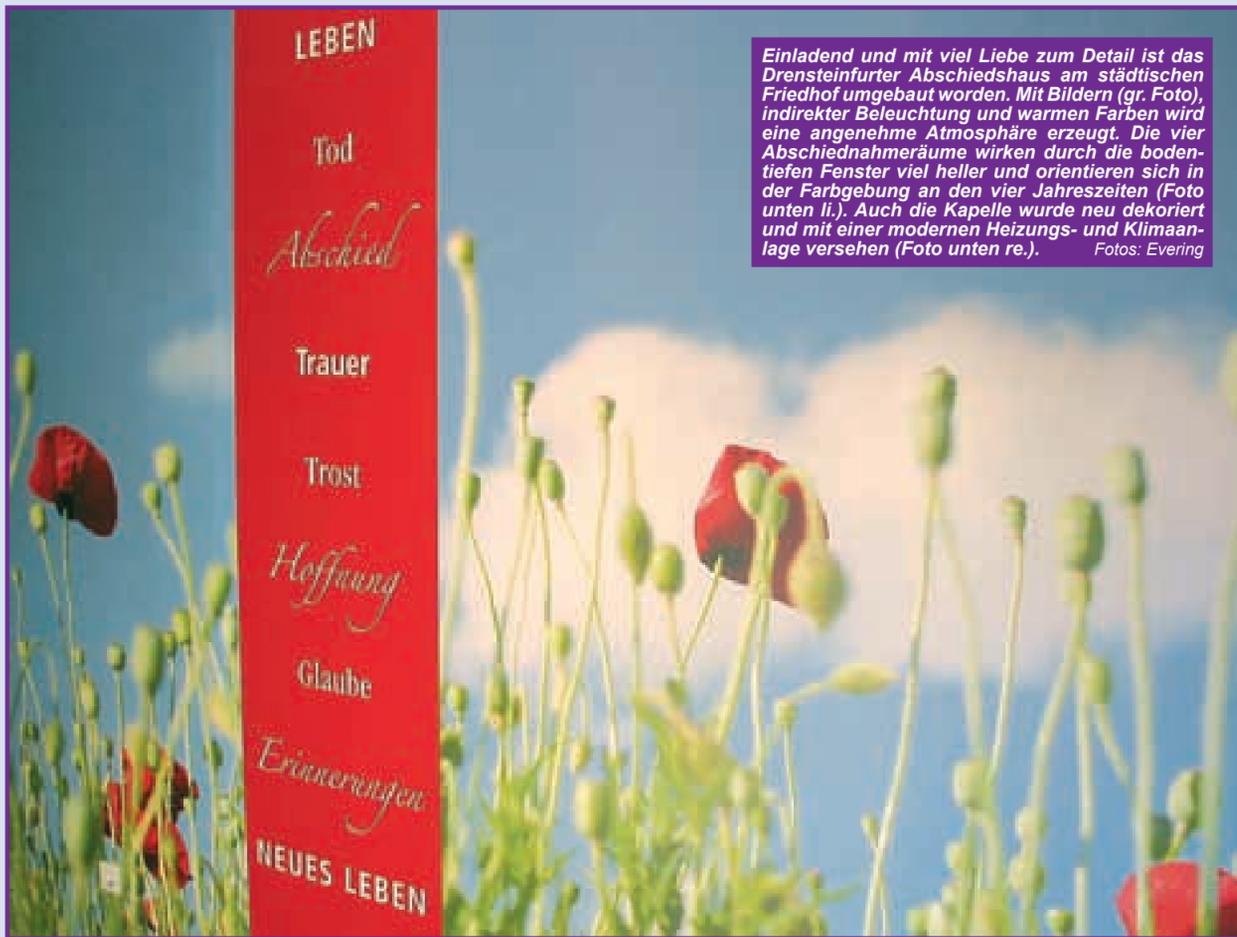
Neueröffnung mit Tag der offenen Tür am 22. und 23. Oktober

SCHOLDRA GmbH & Co. KG
 Für den richtigen Boden unter Ihren Füßen
 Ausgeführte Arbeiten am Drensteinfurter Abschiedshaus Huerkamp
 Oberbodenarbeiten
 ▶ Neuverlegung PVC-Designbelag
 ▶ Neuverlegung Teppichboden

50 JAHRE
 Meisterfachbetrieb

Estrich • Oberboden • Parkett

Eintrachtstr. 9 - 13 • 59227 Ahlen • Tel.: 0 23 82 / 54 06 • www.scholdra.de



Einladend und mit viel Liebe zum Detail ist das Drensteinfurter Abschiedshaus am städtischen Friedhof umgebaut worden. Mit Bildern (gr. Foto), indirekter Beleuchtung und warmen Farben wird eine angenehme Atmosphäre erzeugt. Die vier Abschiedsräume wirken durch die bodentiefen Fenster viel heller und orientieren sich in der Farbgebung an den vier Jahreszeiten (Foto unten li.). Auch die Kapelle wurde neu dekoriert und mit einer modernen Heizungs- und Klimaanlage versehen (Foto unten re.). Fotos: Evering

SCHLÜTER
 BILDHAUERMEISTER & STEINMETZBETRIEB

Albersloher Straße 39
 Telefon 0 25 38 / 81 89 • Fax 14 22
 48317 DRENSTEINFURT-RINKERODE

GRABSTEINE
 AUS IHRER FACHWERKSTATT

BILDHAUER
 UND STEINMETZMEISTER
JENS HERZOG

MERSCHER WEG 21 48317 DRENSTEINFURT
 TELEFON 02508 / 306
 ENTWURF UND AUSFÜHRUNG
 ANSPRUCHSVOLLER GRABMALE

Gärtnerei am Friedhof
Kahlert

- Beet- und Balkonpflanzen – Gemüsejungpflanzen
- Grabpflege und Trauerbinderei, Grabbepflanzungen
- Gartenpflege, Baum- und Strauchschnitt
- Topfblumen, Schnittblumen

Am Friedhof 1 • 48317 Drensteinfurt-Walstedde
 Tel. 02387/492 Fax 02382/760931 Mobil 0160/5613395
 Kahlert.drensteinfurt@freenet.de • www.meine-gaertnerei.de



Am erfolgreichen Umbau beteiligte Firmen und Geschäftspartner empfehlen sich und gratulieren zur Wiedereröffnung.

Ihr Blumenpartner in Drensteinfurt
 Der Mensch, den wir lieben, ist nicht mehr da, wo er war, aber überall, wo wir sind und seiner gedenken.
 Unvergängliche Liebe braucht ein würdiges Gedenken.
 Trauerdekorationen, Grabbepflanzung, Grabpflege – ein (Vorsorge-)Service Ihres Friedhofgärtners

Blumen Hönekop-Annegarn

Grabdekorationen in großer Auswahl
 Allerheiligen von 9.00- 12.30 Uhr
 Merscher Weg 10 • Drensteinfurt • ☎ 0 25 08 / 99 98 85

Wir machen die Werbung...

DRUCKSERVICE
 Klaus Bauer

- Drucksachen aller Art
- Beschriftungen
- Textildruck

Öffnungszeiten:
 Montags - Freitags 9:00 - 12:30 Uhr
 15:00 - 18:00 Uhr
 Dienstags nachmittags geschlossen

www.druckservice-bauer.de

Thomas Pollmüller
 Baudienstleistungen

Tel.: 02387/900810 oder Handy: 0176/24365198

Röwenkamp 12
 48317 Drensteinfurt

www.dreingau-zeitung.de

Beleuchtung Installation EDV Verkabelung Haushaltsgeräte-Kundendienst

Nach erfolgreichem Umbau gratulieren wir zur Neueröffnung!

Jungfermann Elektro

Brink 11 • 48317 Drensteinfurt-Walstedde
 Tel. 023 87/81 48 • Fax 023 87/91 98 84

Beleuchtung Installation EDV Verkabelung Haushaltsgeräte-Kundendienst

DRENSTEINFURTER ABSCHIEDSHAUS

Neueröffnung mit Tag der offenen Tür am 22. und 23. Oktober



Petra und Martin Huerkamp laden alle Interessierten in das neu gestaltete Drensteinfurter Abschiedshaus ein. Foto: Evering

Ein Vorzeigeobjekt

Das Bestattungshaus Huerkamp hat der Trauerhalle ein neues Gesicht gegeben

Die Zeiten dunkler Fliesen und kleiner Fenster sind vorbei. In nur wenigen Monaten hat Martin Huerkamp aus der Trauerhalle am Merscher Weg einen freundlichen, lichtdurchfluteten Ort gemacht. Unter dem Namen „Drensteinfurter Abschiedshaus“ wird das komplett umgestaltete Gebäude am Samstag, 22. Oktober, um 11 Uhr offiziell eingeweiht. Verbunden ist dies mit zwei Tagen der offenen Tür.

Im Juni hatten sich die Stadt Drensteinfurt und das Bestattungshaus Huerkamp mit Hauptsitz in Hoetmar auf den Pachtvertrag verständigt. „Mein Dank gilt Bürgermeister Paul Berlage, seinen Mitarbeitern in der Verwaltung und dem Stadtrat, die mit dieser Entscheidung Weitsicht bewiesen haben“, so Martin Huerkamp. „Denn die Trauerkultur hat sich verändert. Viele Unternehmen bieten heute einen so umfangreichen Service an, mit dem eine Kommune nicht mithalten kann.“

Der Vertrag läuft zunächst einmal über zehn Jahre. Doch bevor die Trauerhalle übernommen werden konnte und nun in neuem Glanz erstrahlt, standen umfangreiche Baumaßnahmen an, um dem Gebäude ein zeitgemäßes Erscheinungsbild zu

geben.

Die Friedhofskapelle selbst wurde unter anderem mit einer neuen Heizungs- und Klimaanlage, frischer Dekoration und neuen Polstern für die Sitzbänke ausgestattet. Auch eine Beschallungsanlage ist nun vorhanden. „Die Kapelle als solche ist eine der schönsten im Kreis“, findet Martin Huerkamp. „Nach den Umbauten haben wir hier jetzt ein Vorzeigeobjekt, das für den Kunden aber auch bezahlbar ist.“

Einladend gestaltet

Denn ein Grund dafür, dass die Nutzung des Gebäudes in den vergangenen Jahren immer stärker zurückgegangen ist, waren die von der Stadt erhobenen Gebühren. „Wir werden auf jeden Fall günstiger sein“, verspricht der Bestattermeister und Thanatologe, der nicht pauschal, sondern nach tatsächlichem Gebrauch abrechnen will.

Gerade im Bereich der Abschiedsnahmeräume hat sich viel verändert. Es gibt nun einen separaten Eingang, zu dem Angehörige in Zukunft einen Schlüssel bekommen. Betreten sie das Gebäude, stehen sie zunächst in einem

einladend gestalteten Empfangsbereich. Von dort gelangt man über einen mit neuem Holzboden verkleideten Flur zu den vier Abschiedsnahmeräumen, die sich farblich an den vier Jahreszeiten orientieren. Die Räume selbst wirken durch die neuen, bodentiefen Fenster nun viel größer. Auch der Flurbereich ist mit Sitzmöglichkeiten, indirekter Beleuchtung und Dekoration aufgewertet worden. „Jetzt kann man auch ein Kind mit hierher bringen, wenn es sich von Oma oder Opa verabschieden möchte“, sagt Petra Huerkamp, die die Firma gemeinsam mit ihrem Mann führt.

Aus allen vier Abschiedsnahmeräumen kann man nach draußen in den neu angelegten Meditationsgarten treten. Pflanzen, Bänke und ein kleiner Springbrunnen sorgen hier für eine angenehme Atmosphäre. Hecken bieten einen diskreten Sichtschutz.

Im hinteren Bereich des Gebäudes wird die Firma Huerkamp sich ihr Büro einrichten, um auch vor Ort für die Bürger aus Drensteinfurt und Umgebung erreichbar zu sein. „Mit unseren Kunden können wir hier auch alle erforderlichen Formalitäten durchsprechen, Sarg oder Urne aussuchen.

Gleichzeitig sind wir direkt am Friedhof, wo mögliche Grabstellen besichtigt werden können“, erklärt Huerkamp, der seine Dienstleistungen schon seit 2004 in Walstedde und seit 2007 in Drensteinfurt anbietet. Auch in Zukunft ist die Firma hier unter Tel. (02508) 999761 erreichbar.

Kooperation fortführen

Besonders wichtig war es Martin Huerkamp, für die Umbauten fast ausschließlich ortsansässige Handwerker zu verpflichten. „Damit unterstützen wir die Region.“ Und auch die Kooperation mit anderen Bestattungshäusern soll fortgeführt werden. Sprich: Alle Bestatter der Umgebung können das Drensteinfurter Abschiedshaus nutzen.

Nun sind alle Interessierten eingeladen, sich vom neuen Gesicht des Drensteinfurter Abschiedshauses ein Bild zu machen. Nach der offiziellen Einweihung, die am Samstag, 22. Oktober, um 11 Uhr mit geladenen Gästen stattfindet, schließt sich von 14 bis 19 Uhr ein Tag der offenen Tür an. Und am Sonntag, 23. Oktober, sind die Türen von 11 bis 18 Uhr für Besucher geöffnet. **ne**

KLAUS KRÖGER
Schreinerei • Fensterbau

Betrieb:
Gildestraße 5 • 48317 Drensteinfurt
Telefon 02508 / 9595 • Fax 1893
Mobil 0173/5252523
schreinerei-klaus-kroeger@online.de

Wessel
...bis ins Detail

Zur Umgestaltung der Trauerhalle Drensteinfurt gratulieren wir dem **Bestattungshaus Martin Huerkamp**

Sargfabrik Wessel GmbH & Co.KG
Gildestraße 3 • 48317 Drensteinfurt • Telefon: 0 25 08 - 86 87 • Telefax: 0 25 08 - 86 81
E-Mail: info@sarg.de • www.sarg.de

Zur Umgestaltung der Trauerhalle und Eröffnung Ihrer Niederlassung in Drensteinfurt wünschen wir Ihnen alles Gute und viel Erfolg.

Mein Garten. Mein Zuhause.
Goroncy • Averdung 21 • 48317 Drensteinfurt • Tel. 02508 8258
www.goroncy.com

RAUM AUSSTATTUNG FRECKMANN
Inh. Jörg Althoff

Innendekorationen
Gardinen
Sonnenschutz
eigene Polsterei
Teppichboden

Riether Straße 37b
48317 Drensteinfurt
Tel.: 0 25 08 / 99 47 40
Fax 0 25 08 / 99 47 01

Ihr Tischler

Jürgen Rossmeyer

Fliederweg 15
48317 Drensteinfurt
Telefon 02508/99804
Telefax 02508/99805
Mobil 0170/8623444
E-Mail rossmeier@tischler.de

Individualität erleben

Am erfolgreichen Umbau beteiligte Firmen und Geschäftspartner empfehlen sich und gratulieren zur Wiedereröffnung.

Auch wir waren am Umbau beteiligt.
Herzlichen Dank für die angenehme Zusammenarbeit!

Möbel Ihr Einrichtungshaus
Gaßmüller

48317 Drensteinfurt • Bürener Str. 51 • Industriegebiet Viehfeld • Tel. 02508/984330
www.moebel-gassmoeller.de

HIFITREFF

bedankt sich recht herzlich für das Mitwirken bei der **Firma Huerkamp GmbH.**

Wir wünschen Ihnen und Ihrem Team viel Erfolg!

Wilhelmstr. 4 • 48231 Warendorf
Tel. 02581/5008 • www.hifitreff.de

ABSCHIED KANN AUCH »ANDERS« SEIN
Bestattermeister und Thanatologe
Martin Huerkamp

Eröffnung des neu gestalteten Drensteinfurter Abschiedshauses, Merscher Weg 12

Einladung zum Tag der offenen Tür

Am Samstag, 22. Oktober, 14–19 Uhr und am Sonntag, 23. Oktober, 11–18 Uhr laden wir alle interessierten Personen und Gruppen herzlich zur Besichtigung der neuen Räumlichkeiten ein.

Modernisierte Abschiedsräume mit integriertem Meditationsgarten
Modernisierte, klimatisierte Trauerhalle
Bedarfsgerechte Kostenabrechnung

DAS DRENSTEINFURTER ABSCHIEDSHAUS
HUERKAMP SEIT 1776
Das führende Bestattungshaus im Kreis Warendorf

Merscher Weg 12 (Friedhof Drensteinfurt)
Telefon 02508/999761
Telefon Walstedde 02387/919650



DRENSTEINFURTER ABSCHIEDSHAUS

Neueröffnung mit Tag der offenen Tür am 22. und 23. Oktober

Nicht nur das Innere des Abschiedshauses ist aufwändig umgebaut worden, auch auf dem Außengelände wurde Hand angelegt. Aus den vier Abschiedsräumen kann man in den neuen Meditationsgarten treten, der mit Bänken, Pflanzen und einem Springbrunnen für Besinnlichkeit sorgen soll. Der Garten ist auch von außen zu betreten. Petra und Martin Huerkamp hoffen an den beiden Tagen der offenen Tür auf viele Gäste. Fotos: Evering



Würdevoll und persönlich

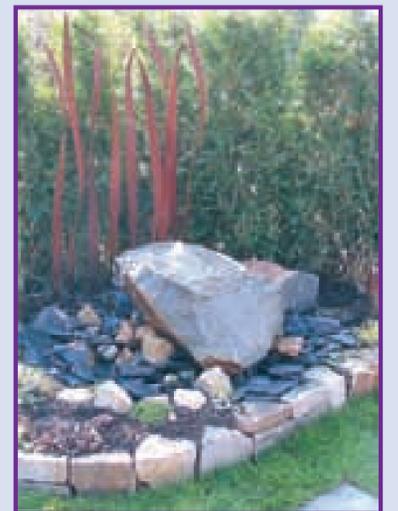
Den Angehörigen einen würdevollen und persönlichen Abschied von ihren Verstorbenen zu ermöglichen, das hat sich Martin Huerkamp zur Aufgabe gemacht. 1776 wurde das Familienunternehmen in Hoetmar gegründet, seit 1990 leitet er in siebter Generation das Bestattungshaus Huerkamp mit mittlerweile zehn Kontaktadresse und sechs Abschiedshäusern im Kreis Warendorf. In diesen 21 Jahren hat Martin Huerkamp viel Pionierarbeit geleistet. „Hausaufbahrungen wurden zu dieser Zeit fast gar nicht mehr gemacht. Und ich habe als einer der ersten Abschiedsräume eingerichtet.“

Martin Huerkamp hat sich im Laufe der Jahre ständig fortgebildet, um seinen Kunden in allen Belangen ein optimaler Ansprechpartner zu sein. Eigenschaften wie Einfühlungsvermögen und ein stets offenes Ohr sind Grundvoraussetzung,

um den Beruf des Bestatters ausüben zu können.

Andere Dinge muss man erst erlernen – wie etwa die Arbeit eines Thanatologen. Martin Huerkamp war der erste Bestatter im Kreis Warendorf, der die fachgerechte hygienische Herrichtung und Einbalsamierung eines Verstorbenen vornehmen konnte. „Gerade bei Unfallopfern wird dies häufig gewünscht, damit der Abschied am offenen Sarg überhaupt möglich ist“, weiß Martin Huerkamp, der sich außerdem seit 2009 „geprüfter Bestatter“ nennen darf.

In Sendenhorst betreibt Huerkamp seit 1997 ein Büro, in Walstedde bietet er seine Dienstleistungen seit 2004, in Drensteinfurt seit 2007 an. Mit dem Abschiedshaus am Merscher Weg 12 hat er sich hier nun eine Niederlassung aufgebaut. **ne**



Trockenbau G. Riedel

Mersch 41
48317 Drensteinfurt

Dachausbauten
Leichte Trennwände
Abgehangene Decken
Trockenputz
Trockenestrich

Telefon 0 25 08 / 98 54 48
Telefax 0 25 08 / 99 72 27
Mobil 0 172 / 581 75 45

EP: Närmann

ElectronicPartner
LCD-/PLASMA-TV, VIDEO, HI-FI, SATELLITEN-TECHNIK,
TELEKOMMUNIKATION

Service
macht den
Unterschied

48317 Drensteinfurt, Martinstraße 15
Tel.: 02508 984161

www.ep-naermann.de

In diesem Bauvorhaben führten wir aus:

– Erstellung der Klima-
anlagen zum Heizen
und Kühlen der neuen
Abschiedsräumlichkeiten



MEFUS & FRISCH GmbH

Kältetechnik
Planung · Vertrieb · Wartung

Warendorfer Straße 18 · 59320 Ennigerloh-Westkirchen
Telefon 0 25 87 / 9 30 10 · Fax 0 25 87 / 93 01 36
www.mefus-frisch.de

PARTYSERVICE-NIESS
Anschrift
Partyservice Niess
48317 Drensteinfurt
Gildestraße 11
Medienangebote und Preise finden Sie unter
www.party-service-niess.de oder bei den
unseren Angehörigen auf Festnetz an.

DER SERVICE FÜR IHRE GÄSTE
Kommunikation
Telefon: (0 25 08) 98 53 23
Telefax: (0 25 08) 98 53 24
Web: www.party-service-niess.de
Mail: info@party-service-niess.de

BESTATTUNGEN HEIMKEN

Honekamp 14 · Drensteinfurt
Telefon 0 25 08 / 2 67
Telefax 0 25 08 / 95 62

MALERBETRIEB

Beratung

PETER DE LAER

Raumgestaltung

Landsbergplatz 9

48317 Drensteinfurt

Telefon: 0 25 08 / 99 74 10

Mobil: 0174 / 200 35 45

Kreativtechniken

info@de-laer-malerbetrieb.de

www.de-laer-malerbetrieb.de

Charakterwerk®

"eine Zusammenarbeit mit der Natur"

Carla Altfeld & Philipp Brautinger

Öffnungszeiten Mi. - Fr. 10 - 19 Uhr
Sa. 10 - 16 Uhr

amigos
Inh.: Frank Kronsage
Mühlenstraße 14 · 48317 Drensteinfurt
Tel.: 02508/9354

Wir empfehlen uns
für Ihre Familien-
und Trauerfeiern!

Gesellschaftsraum
für 50 - 200 Personen!

www.amigos-drensteinfurt.de

Wir stehen Ihnen zur Seite
Bestattungen

Osthues
- Seit 1910 -
ANDREAS NETTEBROCK

- Wir erledigen für Sie sämtliche Formalitäten
- Tag und Nacht erreichbar
- Auf Anruf jederzeit Hausbesuch
- Erd-, Feuer-, Seebestattungen
- Überführungen im In- und Ausland
- Bestattungsvorsorge

Bitte rufen Sie uns an: **Ruf 0 23 82 / 21 36**

Ahlen · Westenmauer 3 (am Rathaus)
Walstedde · Ruf 0 23 87 / 90 00 70

Am erfolgreichen Umbau beteiligte Firmen und Geschäftspartner empfehlen sich und gratulieren zur Wiedereröffnung.

Kartoffelsamstag in Herbern

HERBERN
PARAT e.V.

am 22. Oktober ab 11 Uhr



mit Herbstmarkt, Ausstellungen und Informationen rund um die Kartoffel



Hausgeräte Huesmann
MEISTERBETRIEB
Tel.: 0 25 08 / 9 99 21 54
www.hausgeraete-huesmann.de
Haben Hausgeräte Kummer, wähle Huesmanns Nummer!
Auch Kleingeräte, Batterien und Leuchtmittel
48317 Drensteinfurt · Wagenfeldstraße 18

Werkstatt & Handel
Musikinstrumente, Noten und Zubehör
Werkstatt für Bildeinrahmungen
- alle Rahmungsarbeiten
- Passepartoutzuschnitte
- Spezial-Gläser
- Reparaturen
Stephan Ronge
Südstraße 23 59387 A.-Herbern
Tel. 0 25 99 / 18 63
www.personal-guitar.de
stronge@t-online.de

ANGELKORT
Jetzt NEU bei uns!
Benedikt Angelkort
Südstraße 13
59387 Ascheberg-Herbern
Telefon: 0 25 99 / 9 88 95
Telefax: 0 25 99 / 9 88 96

Teckentrup Garagentor-Aktion 2011
Jetzt günstig renovieren mit dem
carTECK Sectionaltor GSW 40-S
Durchgehend 40 mm dick, doppelwandig, energiesparend, inkl. Antrieb + Lichtschränke
Zum Vorteilspreis ab € **799,-** (inkl. MwSt.)
* Unverbindliche Preisempfehlung. Angebot ist gültig bis 31.12.2011.
Wienecke Metalltechnik
Fenster | Türen | Geländer
Schweißfachbetrieb
Münsterstraße 22
59387 Ascheberg-Herbern
Tel.: (02599)740129
www.metalltechnik-wienecke.de



Buntes Treiben mitten in Herbern

Der 13. Kartoffelsamstag bietet ein kurzweiliges und genussvolles Programm

Herbern steht am 22. Oktober wieder Kopf. Denn dann ist wieder Kartoffelsamstag. Viel Unterhaltung, ein großer Markt und viel Leckeres locken ab 11 Uhr die Gäste ins Dorf.

Das Bild mit der lachenden Kartoffel in allen Schaufenstern in Herbern kündigt es schon seit Wochen an: Das 13. und zugleich größte Kartoffelfest steigt an diesem Samstag in Herbern. Von 8 bis 18 Uhr ist die Südstraße gesperrt. Die Anwohner und sonstigen Einkäufer werden gebeten, die Parkplätze für den Aufbau freizuhalten. Bis 11 Uhr haben Schausteller und Marktteilnehmer Zeit, ihre Stände aufzubauen. Dann eröffnet der Spielmannszug traditionell das Spektakel.

Viele Einzelpersonen, Betriebe und Vereine haben sich für das Kartoffelfest angemeldet und versprechen mit ihren Ständen und Ausstellungen einen kurzweiligen Aufenthalt. Das Fest, organisiert von der Werbegemeinschaft Herbern Parat, nähert sich langsam der 100-Teilnehmer-Marke. „Es werden immer mehr, die mitmachen wollen“, freut sich Vorsitzender Thomas Ritz.

Für die kleineren Gäste gibt es mit

Hüpfburg, vielen kurzweiligen Spielen und einem Puppenspiel reichlich Abwechslung. Das Kasperletheater steht in der Merschstraße vor dem Geschäft „ML's Trend“ und spielt um 14 und 16 Uhr das Stück „Der Apfelkönig“. Außerdem präsentieren sich „Hausgeräte Huesmann“ und „Sanitär und Heizung von der Halben“ auf der Merschstraße.

Frisch und lecker

Döner und Reibekuchen machen einen schnell satt. Und am Getränkestand kann man noch rasch seinen Durst löschen, bevor man sich dann in der Abzweigung zur Südstraße auf eine Probefahrt auf einem der vielen E-Bikes des „Zweiradhändlers Hölscher“ einlässt.

Oder man geht rüber ins Brauhaus, wo im Hof eine kleine Motorradmesse nebst kleinen Testfahrten stattfinden soll. Ab 17 Uhr rockt dort dann auch die eigene Hausband.

Ab der Merschstraße säumen die Stände rechts und links die Südstraße. „Wir haben dieses Jahr die Südstraße wieder voll besetzt und können allen Besuchern des Kar-

toffelsamstags einen unterhaltsamen und genussvollen Nachmittag versprechen“, erklärt Bärbel Suthues, die die auswärtigen Teilnehmer betreut. „Neben unseren eigenen Gewerbetreibenden sorgen mehr als 20 Marktstände von außerhalb für eine bunte Mischung aus Show, Markt, Handwerk, Getränke- und Imbissständen.“

Wer dieses Jahr beim Herberner Kartoffelsamstag neben dem Spielmannszug für den erweiterten musikalischen Rahmen sorgt, wird sich erst ganz kurzfristig entscheiden. „Wir sind noch in Verhandlungen“, so Thomas Ritz. Wer allerdings Musik vom DJ mag, der kommt nach 18 Uhr bei der After-Kartoffel-Party im Gasthof Deitermann auf seine Kosten.

Spiel- und Schreibwaren Angelkort startet einen Ballonwettbewerb. Alle Geschäfte auf der Südstraße haben geöffnet und locken mit unterschiedlichsten Angeboten.

In der Einmündung zur Talstraße in der Nähe der Frau mit Jück betreibt der SV Herbern eine Cocktailbar. Verhungern wird niemand, denn zu essen und zu trinken gibt es auf der

Kartoffelmeile natürlich abwechslungsreich und reichlich.

Aber nicht nur Handel und Gewerbe machen mit: Der Imkerverein, die Arbeitskreise Peru- und Rumänienhilfe, der Bürgerbus-Verein, die Touristik-Information, die Ascheberger Tafel und das Gemeinde Marketing – sie alle und noch weitere Institutionen präsentieren sich.

Interessant und erstaunlich

Beim Edeka-Markt Peschke steht der Kartoffelstand vor der Tür, und auch hier wird für das leibliche Wohl gesorgt. Bewegt man sich von dort aus Richtung Zentrum kommend, gelangt man zum Infostand der Landfrauen und des Landwirtschaftlichen Ortsvereins. Daneben präsentiert der Kartoffelexperte Lambert Everwand die erstaunliche Vielfalt der nicht immer braunen Erdfrucht.

Wer kein Auto hat oder es lieber zu Hause lassen möchte, der sollte das Angebot des Bürgerbus-Vereins annehmen und sich für kleines Geld nach Herbern und später wieder zurück bringen lassen. Also: Auf zum Kartoffelfest nach Herbern!

MALERMEISTER GERD JÄGER
An der Vogelrute 37 | 59387 Herbern
Tel. 0 25 99/8 27 | Fax 0 25 99/74 07 55
Mobil 01 71/2 68 63 21

Gasthof Deitermann
Alles Tolle von der Knolle
Besuchen Sie uns zum Kartoffelfest am 22.10.2011
- Bierwagen
- Kaffee und Kuchen
- Ab 17 Uhr Kartoffelparty mit DJ und Longdrinks
- Durchgehend warme Küche im Haus
Südstraße 33 · 59387 Ascheberg-Herbern
Tel.: 0 25 99 - 4 44 · www.gasthof-deitermann.de

Eickholt
Zimmerei & Dachdeckerei
Holzbau
Fachwerk
Dachstühle
Kranarbeiten
Sanierungen
Dachdeckerei
Bauklempnerei
Innenausbau
geht nicht - gibt's nicht!
www.zimmerei-eickholt.de
Ascheberg-Herbern | Tel. 0 25 99 / 9 89 27

VERKAUF UND VERLEGUNG VON FLIESEN UND NATURSTEINEN
kn fliesen k.nägelger
Eigene moderne Ausstellung Mo-Fr 8-12 und 14-17 Uhr Sa 9-12 Uhr und nach Vereinbarung
Meisterbetrieb des Fliesenlegerhandwerks
Lindenstr. 1 | 59387 Ascheberg-Herbern | fon. 0 25 99 / 9 20 36
fax. 0 25 99 / 15 87 | info@fliesen-naegelger.de

Wir informieren Sie über schöne Bäder und moderne Heiztechnik im Buderus Infomobil
Heizung und Sanitär GmbH
RvdH
Klempnerei
Pumpen
Filter
Solar
Rolf von der Halben
Ascheberg/Herbern · Tel.: 0 25 99 / 6 40
Besuchen Sie uns am Kartoffelsamstag auf der Merschstraße



Sicher in den Herbst mit Ihrem

Reifenhaus WESSELMANN



Nordicker Straße 7 | Herbern
Tel. 02599 | 2557

Geschäftsanzeigen

Wochenmarkt in Drensteinfurt am Donnerstag

auf der Martinstraße von 8.00-13.00 Uhr

Ralf Kürten
Käsespezialitäten

Gartenservice Hellkuhl
Inh. Brigitte Wolff

Papenbrock
Frischgeflügel & Wild

Backwaren-spezialitäten in Handwerks-qualität

Rogge *Angebot der Woche:*

Obst & Gemüse

deutscher Elstar, knackig, saftig + süß-säuerlich..... 1 kg 1,- €
3 kg 2,70 €

deutscher Blumenkohl..... 1 Kopf 1,- €

deutscher Feldsalat..... 100 g 1,- €

Der Weg zu uns lohnt sich!

Fleischerei
Kottenstedde
Telefon 0 25 08 / 12 61

Wochenendangebote vom 20.10. - 22.10.2011

Schweinelachsbraten 1A Zuschnitt, besonders mager	1 kg	7,48 €
Partyschnitzel oder Minutensteaks aus dem Schweinerücken	1 kg	7,98 €
Suppenfleisch Flache Rippe und Brust für eine kräftige Suppe oder als Einlage für den Eintopf	1 kg	5,28 €
Corned-Beef Rindfleisch in Aspik	100 g	1,08 €
Kalbfleischleberwurst im Golddarm eigene Herstellung	100 g	0,98 €
Donnerstag Eintopftag Linsensuppe	Portion	3,00 €

Am Samstag gibt es bei uns im Hof von 11.00-14.00 Uhr leckere Rostbratwurst vom Holzkohlegrill.

REIBEKUCHEN
AUS FRISCHEN KARTOFFELN
„Reibekuchen aus Josef Weißens Hand sind lecker im ganzen Land!“
Leckere Reibekuchen! Verkauf am Do. 20. Oktober 2011 von 10-18 Uhr auf dem Parkplatz des LVM-Versicherungsbüros W. Voges, Alte Dorfstr. 10 in Rinkerode.

LEINENWEBERSTRASSE 11
48317 DRENSTEINFURT • TEL.: 0171/1746990

Kaysenhof

Damen-Frühshoppen
Sonntag 23.10. ab 11 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch bei toller Musik und **Happy Hour von 11-12 Uhr**

Tel. 02508/8039
Bürener Str. 37 - Drensteinfurt

Altes Forsthaus

Wildsaison 2011

Ab dem 21. Oktober bieten wir Ihnen wieder Wildgerichte à la Carte

Neben unserer reichhaltigen Speisekarte bieten wir Ihnen weiterhin jeden 1. Samstag im Monat **Spanferkel vom Holzkohlegrill** mit Sauerkraut und Stampfkartoffeln: pro Pers. 12,50 € (Tischreservierungen erbeten)

Es sind noch Kegelbahntermine für freitags frei. Kegelbahnstunden sind kostenlos!

Öffnungszeiten: 11.30-22.30 Uhr - Montag Ruhetag
Telefon: 02508/ 99 90 30
Ossenbeck 13 . an der B 58 . in Drensteinfurt

Hole kostenlos ab:
Waschmaschinen, Spülmaschinen, Gefrierschränke.
Kaufe def. Gefriertruhen und Schrottautos.
Tel. 015 78 / 582 8053

Dreingau Zeitung online

anzeigen@dreingau-zeitung.de

EiBing An- und Verkauf
Jetzt auch in Albersloh!
Öffnungszeiten:
Do. u. Fr. 13:00 – 18:00 Uhr
Samstag 10:00 – 16:00 Uhr
Kirchplatz 14 • Tel.: 0 25 35/93 12 72 und 0176/80 25 92 73

Stellen

Gärtner sucht Arbeit
aller Art, Heckenschnitt, Rückschnitt, Unkrautbeseitigung, Hochdruckreinigung, alle Maschinen vorhanden, alle Pflegearbeiten.
Tel. 0152-21640113

Immobilien

2-Zi.-Whg.

Drensteinfurt
Dachgeschosswohnung 76 qm, 2 Zimmer, Diele mit Essplatz, KB, Balkon, Kellerraum, 400 € KM + HK + NK ab 01.11.11 zu vermieten, Garage 30 €, keine Haustiere.
Tel. 02508-9940150

3-Zi.-Whg.

Albersloh
Neubau-Wohnung zu vermieten, 3 Zimmer, 54 m², Schlafzimmer, Küche, Bad, Balkon, KFZ-Stellplatz ab 01.02.2012 und ab sofort 2 Zimmer, 44 qm zu vermieten.
Tel. 02535-1474 od. 0176-64852181

Landschaftsgärtner-Team
erledigt Pflaster-/ Natursteinarbeiten, Hecken-/ Strauchschnitt, Baumfällungen, Rollrasen usw. Abtransport und kurzfristige Termine möglich.
Tel. 01 76- 7055 98 21

Dreingau Zeitung

● Geschäftspapiere
● Farbprospekte
● Broschürenfertigung
● SD-Sätze mit Nummerierung
● Familiendrucksaachen
● Endlos-Formulare
● Endlos-Trägerbandsätze
● CTB- / CTB-Belichtungen
● Spezialdruckerei für Wiegekarten

Anzeigenvermittlung für die Dreingau-Zeitung

Angebot: PSC
Philipp Spielbusch Computer
PC-Führerschein & EDV-Kurse
Speziell für Anfänger: Lernen Sie den Umgang mit dem PC, Internet, E-Mail und Textverarbeitung.
Ahlener Weg 1 • 48317 Drensteinfurt • Phone 0 25 08 30 59 - 2 48
kontakt@psc-drensteinfurt.de • www.psc-drensteinfurt.de

Aushilfe - Servicekraft -
auf 400 €-Basis ab sofort gesucht!
Tel. 0171/1756463
Gaststätte **Sammer Baot**

Drensteinfurt
Amtshofweg, EG, 2 Z.K.B., 45,00 m², Mierte: 213,74 € zzgl. NK, 3 MM Kaution, ab 01.01.2012
Wohnbau Westmünsterland
Willy-Brandt-Platz 1
59379 Selm
Tel. 0 25 92 / 91 99 70
www.wohnbau-wml.de

Gewerbliche Räume

Lagerhalle
730 qm Drensteinfurt, Außenbereich. 400 qm Halle EG, 16 qm Büro/WC, 315 qm 1. OG, ab Jan-2012, ggf. auch Teilflächen möglich.
Tel. 02508-981156

claßen DRUCK
Offsetdruckerei & Papierverarbeitung
48317 Drensteinfurt
Ahlener Weg 1
Telefon 0 25 08 / 2 45
Telefax 0 25 08 / 93 98
E-Mail info@classen-druck.de
www.classen-druck.de

steinbildhauerei
rüther

Strontianitstraße 4
48317 Drensteinfurt
02508/467

0170/99285 13

Fensterbänke Treppen Sandstein Marmor Granit

Aus eigener Fertigung schnell sauber preiswert

Entwurf Aufmaß Fertigung Einbau

Softwareentwickler
Sie suchen einen Softwareentwickler für den Bereich Steuerung und Visualisierung? Ich, männl. 40J., Dipl.-Ing(FH), suche im Raum Drensteinfurt (oder Homeoffice) eine neue Herausforderung. Erfahrungen sind aus den Branchen Kunststoff, Vakuum, Netzwerk, Bergbau und Holz vorhanden. Die bevorzugte Programmiersprache ist C/C++ unter Windows. **Zuschriften unter Nr. DR Z 318 an diese Zeitung.**

Immo-Gesuche

Wohnung oder Haus gesucht!
Familie mit 2 Kindern sucht Haus oder Wohnung in Walstedde zur Miete, 4-5 Zimmer, bis 800 € warm.
Tel. 02387-919111
Familie Stramke

KFZ / Auto

Honda CMX 250 Rebel Chopper
Bj. 1997, TÜV / AU neu, dunkelgrün, 13 KW, (Reifen, Kette, Batterie neu), Preis VB.
Tel. 0176-40285073

Verschiedenes

Winterreifen mit Felgen
für SMART 2, neuwertig, zu verkaufen.
Tel. 0179-2964848

Haus / Wohnung ab 100 qm
in Drensteinfurt sucht berufstätiges, ruhiges Ehepaar, NR, keine Kinder, zur langfristigen Miete. Garage notwendig.
Agebote unter: Tel. 02508-3059555

Retro Roller Fosti
FT 50 QT-E von Roller Planet, Garantie bis 2012, EZ: 4/2010. weiß, 650 km, Erstinspektion erledigt, Preis VB.
Tel. 0162-1956089

Gegangen seid ihr aus unserer Mitte, aber nicht aus unseren Herzen.

Danke sagen wir allen, die unserem Vater im Leben Freundschaft schenkten, die gemeinsam mit uns von ihm Abschied nahmen und die ihre mitfühlende Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

In stillem Gedenken und dankbarer Erinnerung feiern wir das Sechswochen-Seelenamt für unseren Vater und das erste Jahres-Seelenamt für unsere Mutter am Samstag, dem 22. Oktober 2011 um 17.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Regina.
Hierzu laden wir herzlich ein.

Im Namen der Familie:
Beate Brox und Volker Schydlo

Drensteinfurt, im Oktober 2011

Top erhaltenes Wasserbett
zu verkaufen, Maße 2,00 x 2,20 m, 2 getrennte Matratzen mit passendem Hülsta-Bettgestell und Nachttisch, Preis VB 1150 €.
Tel. 0151-17634273

Gefrierschrank Siemens
4 Sterne, EEK A+, 90 kWh, 97 Ltr., 4 Schubladen, 2 Jahre alt, kaum gebraucht, in sehr gutem Zustand, Neupreis 529 € für 250 € VB zu verkaufen.
Tel. 0176-40285073

Ihr Bestattungs- und Vorsorgepartner in Drensteinfurt, Rinkerode, Walstedde und Albersloh mit eigenen Abschiednahmeräumen!

das bestattungshaus Martin Schulte
Bestattermeister und Thanatologe
☎ 0 25 08-99 99 436 bei Tag und Nacht

Erd-, Feuer-, Anonym-, Wald- und Seebestattungen